

Die Konformitätserklärung nach der R&TTE Richtlinie 99/5/EG finden Sie unter www.hama.com

See www.hama.com for declaration of conformity according to R&TTE Directive 99/5/EC guidelines

La déclaration de conformité à la directive R&TTE 99/5/CE se trouve sur www.hama.com

La declaración de conformidad según la directiva R&TTE 99/5/CE la encontrará en www.hama.com

De conformiteitsverklaring conform de R&TTE-richtlijn 99/5/EG vindt u onder www.hama.com

La dichiarazione di conformità secondo la direttiva R&TTE 99/5/CE è disponibile sul sito www.hama.com

Konformitetsförklaring enligt R&TTE riktlinje 99/5/EG finner du på www.hama.com

Radio- ja telepäätelaitteita koskevan direktiivin 99/5/EY mukainen vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoitteesta www.hama.com

Overensstemmelseerklæringen i henhold til R&TTE-retningslinjerne finder du under HYPERLINK „<http://www.hama.com>”

(D) Deklaracja zgodności według dyrektywy R&TTE 99/5/EG dostępna na stronie internetowej www.hama.com

(GB) A megfeleléségi követelmények megegyeznek az R&TTE Irányelvek 99/5/EG ajánlásaival www.hama.com

(F) Prohlášení, o shodě podle směrnice R&TTE 99/5/EG, naleznete na www.hama.com

(E) Prehlásenie o zhode podľa R&TTE smernice 99/5/EG nájdete na www.hama.com

(NL) Τη δήλωση συμμόρφωσης σύμφωνα με την οδηγία 99/5/ΕΚ περί R&TTE θα τη βρείτε στη διεύθυνση www.hama.com

(I) Заявление о соответствии товара нормам R&TTE 99/5/EG см. на веб-узле www.hama.com

R&TTE Direktívf 99/5/EG 'ye göre uygunluk beyanı için www.hama.com adresine bakınız.

Declaratja de conformitate conform directivei 99/5/UE din R&TTE o găsiți la www.hama.com

(DK)

(PL)

(H)

(CZ)

(SK)

(GR)

(BIS)

(TR)

(RO)

Software: (D) (GB)

(D) Dieses Gerät darf nur in den folgenden Ländern betrieben werden:

(GB) The operation of this device is only allowed in the following countries:

(F) Cet appareil ne peut être utilisé que dans les pays suivants:

(E) Este aparato se puede utilizar sólo en los países siguientes:

(I) L'uso di questo apparecchio è ammesso soltanto nei seguenti Paesi:

(NL) Dit apparaat mag alleen gebruikt worden in de volgende landen:

(DK) Dette apparat må kun benyttes i følgende lande:

(PL) Urządzenie sprzedawane jest tylko w następujących krajach:

(H) Ez a készülék a következő országokban üzemeltethető:

(CZ) Tento přístroj se smí používat pouze v následujících zemích:

(SK) Toto zariadenie sa môže používať len v týchto krajinách:

(S) Denna apparat får endast användas i följande länder:

(FIN) Tätä laitetta saa käyttää vain.

(GR) Αυτή η συσκευή επιτρέπεται να λειτουργεί μόνο στις παρακάτω χώρες:

(D) (A) (CH) (GB) (F) (B) (NL) (E) (DK) (S) (H) (PL) (CZ) (SK) (GR) (FIN) (L) (IRL)

hama®

Hama GmbH & Co KG
D-86651 Monheim/Germany
www.hama.com

hama®

W I R E L E S S L A N

WLAN IP-Kamera

WLAN IP-Camera



00053101

ⓓ Bedienungsanleitung

1. Erste Schritte
 - 1.1 Verpackungsinhalt
 - 1.2 Anschlüsse
 - 1.3 LED's
 - 1.4 Aufbau und Inbetriebnahme
 - 1.5 IP-Adresse
2. Verwendung des Web Interface / Browserkonfiguration
 - 2.1 Einloggen
 - 2.2 Kamera Einstellungen
 - 2.3 Netzwerkeinstellungen
 - 2.3.1 IP-Adresse
 - 2.3.2 PPPoE
 - 2.3.3 DynDNS
 - 2.3.4 UpnP
 - 2.3.5 LoginFree
 - 2.4 Wireless Lan Einstellungen
 - 2.4.1 Allgemeines
 - 2.4.2 Verbindungsaufbau.
 - 2.5 Email & FTP
 - 2.5.1 Email Einstellungen
 - 2.5.2 FTP Einstellungen
 - 2.6 Bewegungserkennung
 - 2.7 Systemeinstellungen
 - 2.7.1 Kamera Informationen
 - 2.7.2 Datums- und Zeiteinstellungen
 - 2.7.3 Werkzeuge
 - 2.8 Status
 - 2.9 Benutzer
 - 2.10 Log
3. Kamera Viewer
 - 3.1 Installation
 - 3.2 Übersicht
 - 3.3 Verbindungsaufbau
 - 3.4 Kameraauswahl / Steuerung
 - 3.5 Erweiterte Kameraeinstellungen
 - 3.5.1 Allgemein
 - 3.5.2 E-Mail
 - 3.5.3 Sicherheit
 - 3.5.4 Allgemeine Informationen
 - 3.6 Aufnahme
 - 3.6.1 Schnappschuss
 - 3.6.2 Sofortaufnahme
 - 3.6.2 Zeitgesteuerte Aufnahme
 - 3.7 Bewegungsaufzeichnung
 - 3.8 Aufgenommenes Video abspielen
4. Sicherheitshinweise
5. Kontakt- und Supportinformationen

1. Erste Schritte

1.1 Verpackungsinhalt

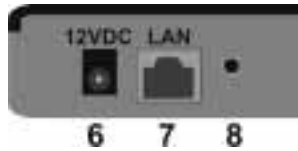
- Wireless Lan IP Kamera
- 230V Netzteil
- Wireless Lan Antenne
- Stativ
- Montagematerial für Wand- und Deckenmontage
- Konfigurationskabel
- InstallationsCD
- Installationsanleitung

1.2 Anschlüsse

1. SMA Antennenanschluss
2. Lan LED
3. WLAN LED
4. Power LED
5. Focus Ring



6. Anschluss für Netzteil
7. RJ-45 Netzwerkanschluss
8. Reset-Knopf



9. Stativgewinde



1.3 LED's

LAN LED:

Aus:
Ein:
Blinkt:

Netzwerkkabel nicht angeschlossen
Netzwerkkabel angeschlossen
Datentransfer via Netzwerk

WLAN LED:

Aus:
Ein:

Keine Wireless Lan Verbindung
Datentransfer via Wireless Lan

Power LED:

Aus:
Ein:

Kamera ist nicht mit dem Stromnetz verbunden
Kamera ist in Betrieb

1.4 Aufbau und Inbetriebnahme

Zur Erstkonfiguration wird empfohlen, die Wireless Lan IP-Kamera mit Hilfe des beiliegenden Kabel direkt mit einem PC oder Notebook zu verbinden.

Beachten Sie bitte, dass eine gleichzeitige Verbindung über LAN und WLAN nicht möglich ist, sobald ein RJ-45 Kabel an der Netzwerkbuchse angesteckt wird, wird WLAN automatisch deaktiviert.

Mit dem beiliegenden Stativ ist es möglich, die Kamera stehend, an einer Wand oder an der Decke zu betreiben. Für Wand- und Deckenmontage, verwenden Sie das beiliegende Montagematerial. Das Stativ wird am Stativgewinde (9) an der Rückseite der Kamera angeschraubt.

Schrauben Sie die beiliegende WLAN Antenne am SMA Antennenanschluss (1) an.

Schießen Sie nun das 230V Netzteil an einer Steckdose und am Stromanschluss der Kamera (6) an.

Sollte das angezeigte Bild unscharf sein, haben Sie die Möglichkeit die Bildschärfe durch drehen am Fucosring(5) einzustellen.

1.5 IP-Adresse

Die Standard IP-Adresse der Kamera lautet: 192.168.2.3.

Sollte sich Ihr Heimnetzwerk nicht im Adressbereich 192.168.2.XXX befinden, müssen Sie zuerst die IP-Adresse der Netzwerkkarte des PC's oder Notebooks, mit der die Kamera verbunden ist, ändern.

Gehen Sie hierzu wie folgt vor: **Start -> Einstellungen-> Netzwerkverbindungen**



Wählen Sie **Netzwerkverbindungen** aus.



Klicken Sie mit der Rechten Maustaste auf die entsprechende Netzwerkverbindung und wählen Sie **„Eigenschaften“**.

Wählen Sie **„Internetprotokoll (TCP/IP)“** und klicken Sie auf **„Eigenschaften“**



Wichtig: Sollte im nun angezeigten Fenster der Punkt **„Folgende IP-Adresse verwenden“** ausgewählt sein, notieren Sie sich bitte die angezeigte IP-Adresse, Subnetzmaske und Standardgateway“.



Wählen Sie nun **„Folgende IP-Adresse verwenden“** und tragen Sie folgende IP-Adresse und Subnetzmaske ein:

IP-Adresse: **192.168.2.5** Subnetzmaske: **255.255.255.0**

Bestätigen Sie anschließend Ihre Auswahl mit **„OK“**.

2. Verwendung des Web Interface / Browserkonfiguration

2.1 Einloggen

Nach dem die IP-Kamera korrekt mit dem PC verbunden ist und die IP-Adresse eingestellt wurde, haben Sie nun die Möglichkeit die Kamera mit Hilfe des Internet Explorers zu konfigurieren oder zu verwenden.

Alternativ können Sie auch die Konfigurations- und Viewer Software von der beiliegenden CD installieren und die Kamera über diese Konfigurieren und Verwenden. Wenn Sie diese Möglichkeit nutzen wollen, fahren Sie bitte mit **Punkt 3** fort.

Um zum WebInterface der Kamera zu gelangen, öffnen Sie den Internet Explorer.

Geben Sie anschließend in der Adresszeile die Standard IP-Adresse der Kamera **192.168.2.3** ein.

Anschließend werden Sie aufgefordert, den Benutzernamen und das Passwort einzugeben.

Diese lauten wie folgt:

Benutzername: **admin**

Passwort: **1234**



Nach dem ersten Einloggen sehen Sie folgende Nachricht unter der Adresszeile des Internet Explorers:



Diese Wireless Lan Kamera benötigt ein Spezielles ActiveX Plugin, um das Live-Bild im Internetexplorer darzustellen. Um dieses Plugin zu installieren klicken Sie bitte auf die angezeigte Nachricht unter der Adresszeile.



Wählen Sie im nun erscheinenden Pop-Up Menü „**ActiveX-Steuerelement installieren...**“.
Wählen Sie „**Installieren**“ um mit der Installation zu beginnen.



Nachdem das ActiveX-Steuerelement korrekt installiert wurde, sollten Sie im auf den nachfolgenden Bild schwarz markierten Bereich, das Livebild der Internet Kamera sehen.

Sollten während der Installation Fehlermeldungen erscheinen oder nach der Installation kein Bild angezeigt werden, wird empfohlen die aktuellsten Microsoft DirectX Treiber zu installieren.



Diese finden Sie auf der Microsoft Webseite unter <http://www.microsoft.com>.

2.2 Kamera Einstellungen

Spracheinstellungen:

Diese Kamera besitzt eine Deutsche oder Englische Menüoberfläche, um die Sprache zu wechseln wählen Sie die Sprache in der Menüleiste der Weboberfläche aus, die sich im Rechten oberen Bereich der Weboberfläche befindet



Sie befinden sich nun auf der Startseite der Kamera. Auf dieser Seite wird Ihnen das Livebild der Kamera angezeigt. Auf dieser Seite können Sie außerdem verschiedene Kameraeinstellungen vornehmen.

Zu den anderen Menüpunkten der Weboberfläche gelangen Sie, indem Sie auf die verschiedenen Links in der Menüleiste klicken. Um wieder auf das Livebild zurückzukehren, klicken Sie einfach in dieser Menüleiste auf „Kamera“.



Im Konfigurationsmenü können Sie folgende Einstellungen vornehmen:



Auflösung: Mögliche Auflösungen: 640x480, 320x240, 160x120. Die Auflösung definiert die Größe des angezeigten Livebildes. Je höher die Auflösung ist, desto mehr Bilddetails werden dargestellt. Allerdings verursacht eine höhere Auflösung auch ein größeres Datenvolumen. Je nach zur Verfügung stehenden Bandbreite kann darunter eventuell die Bildwiederholrate leiden.

Bildqualität: Die Bildqualität kann in fünf Schritten von „**höchste**“ bis „**niedrigste**“ gewählt werden. Wie bei der Auflösung verursacht eine höhere Bildqualität ebenfalls ein höheres Datenvolumen. Falls Sie die Kamera zur Bewegungserkennung einsetzen, reicht eine niedrige Bildqualität durchaus aus. Sollen allerdings mehr Details angezeigt werden, muss die Bildqualität nach oben korrigiert werden.

Max. Bildfrequenz: Abhängig von der gewählten Auflösung wird die Max. Bildfrequenz automatisch gesetzt. Sollte allerdings eine geringere Bildwiederholrate ausreichen, kann diese entsprechend geändert werden.

Frequenz: Entsprechend den Lichtverhältnissen des zu überwachenden Bereiches können die Sie Frequenz ändern.
Wählen Sie:
50Hz – Bei Innenüberwachung mit Tageslicht
60Hz – Bei Innenüberwachung mit überwiegend elektrischer Beleuchtung.

Helligkeit: Die Bildhelligkeit wird durch die Kamera automatisch geregelt. Bei Bedarf (z.B. Dunkle Bereiche in einem Raum) kann es nötig sein die Helligkeit manuell zu ändern. Dies können Sie in 5er Schritten von 0 – 99 tun.

Standartwerte der oben genannten Bildeinstellungen sind jeweils 50.

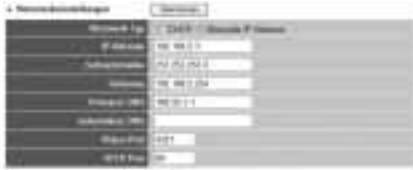
Wichtig: Bestätigen Sie Ihre Änderungen in den Einstellungen jeweils mit einem Klick auf „**Übernehmen**“.

2.3 Netzwerkeinstellungen



Alle Netzwerkbezogenen Einstellungen finden Sie in diesem Menü.

2.3.1 IP-Adresse



- Netzwerk Typ:** Wählen Sie hier ob Sie der Kamera eine Manuelle IP-Adresse geben wollen, oder ob Sie eine dynamische IP-Adresse des in Ihrem Netzwerk vorhandenen, DHCP-Servers erhalten soll.
- IP-Adresse:** Legen Sie hier die IP-Adresse der Kamera fest. Bitte beachten Sie, dass die Adresse der IP-Kamera mit der Netzadresse Ihres vorhandenen Netzwerkes übereinstimmt.
- Subnetzmaske:** Legen Sie hier die Subnetzmaske fest. Beachten Sie bitte, dass die Subnetzmaske mit der Subnetzmaske Ihres Netzwerkes übereinstimmt.
- Gateway:** Geben Sie hier die Gatewayadresse Ihres Netzwerkes ein.
- Primärer DNS:** Geben Sie hier die Adresse des DNS Servers an.
- Sekundärer DNS:** Geben Sie hier die Adresse eines alternativen DNS Servers an, falls der Primäre DNS Server nicht erreichbar ist, verwendet die Kamera den Sekundären DNS Server.
- Video Port:** Zeigt den Port an, den die Kamera zur Übertragung des Livebildes im Netzwerk verwendet. Falls Sie eine Firewall in Ihrem Netzwerk betreiben, kann es unter Umständen nötig sein, dass Sie diesen Port in der Firewall freischalten müssen. Soll die Kamera auch über das Internet erreichbar sein, muss dieser Port in der Firewall für den Internetzugang konfiguriert werden.
- HTTP Port:** Legt den HTTP Port der Netzwerkkamera fest. Sollte der Port geändert werden und nicht „80“ sein, müssen Sie den entsprechenden Port hinter die IP-Adresse der IP-Kamera schreiben, um die Weboberfläche mit dem Internetexplorer öffnen zu können.

Beispiel: Port 90

IP-Adresse: 192.168.2.3

Adresse in Adresszeile:

http://192.168.2.3:90

2.3.2 PPPoE

Falls Sie die Kamera an einem separaten DSL-Anschluss mit Modem betreiben wollen, können Sie in diesem Menüpunkt die PPPoE Funktion aktivieren.



Wählen Sie „Aktivieren“ oder „Deaktivieren“ um die PPPoE Funktion Ein- oder Auszuschalten.

Geben Sie anschließend Benutzername und Passwort für den gewünschten Internetanschluss ein.

Die MTU (Maximum Transmission Unit) erhalten Sie von Ihrem Inernetprovider.

Bestätigen und speichern Sie Ihre Einstellungen anschließend mit einem Klick auf „Übernehmen“.

2.3.3 Dyn DNS

Wenn Sie für Ihren Internetanschluss vom Provider keine feste IP-Adresse erhalten, hilft Ihnen diese Funktion die IP-Adresse des Internetanschlusses und somit der Kamera herauszufinden, um auch auf die Kamera zugreifen zu können, wenn Sie sich nicht in Ihrem Heimnetzwerk befinden.

Bevor Sie mit der Einrichtung beginnen, benötigen Sie ein Benutzerkonto bei **dyndns.org** (<http://www.dyndns.org>).



- Dynamisches DNS einschalten:** Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren dieses Dienstes
- Provider:** Hier ist standardmäßig dyndns.org voreingestellt.
- Domainnamen:** Geben Sie hier den Domainnamen für Ihr DynDns Benutzerkonto an.
- Benutzername:** Geben Sie den entsprechenden Benutzernamen für das DynDns Konto an.
- Passwort:** Hier tragen Sie das zugehörige Passwort zum DynDns Benutzerkonto ein.

2.3.4 UpnP

Diese Funktion erlaubt es Ihnen, die Kamera so in Ihr lokales Netzwerk einzubinden, dass von den PC's im Netzwerk ohne Eingabe der IP-Adresse darauf zugegriffen werden kann.



Wählen Sie **„Aktivieren“** und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit einem Klick auf **„Übernehmen“**.

Um sicher zu stellen, dass Ihr PC für Netzwerk UpnP Geräte konfiguriert ist öffnen Sie bitte die **„Netzwerkumgebung“** durch einen Klick auf das gleichnamige Symbol, das sich auf dem Desktop Ihres PC's befindet.



Nachdem das Fenster der Netzwerkumgebung geöffnet wurde überprüfen Sie bitte ob in Menü **„Netzwerkaufgaben“** der Punkt **„Symbole für Netzwerk-UPnP-Geräte ausblenden“** oder **„Symbole für Netzwerk-UPnP-Geräte einblenden“** steht.

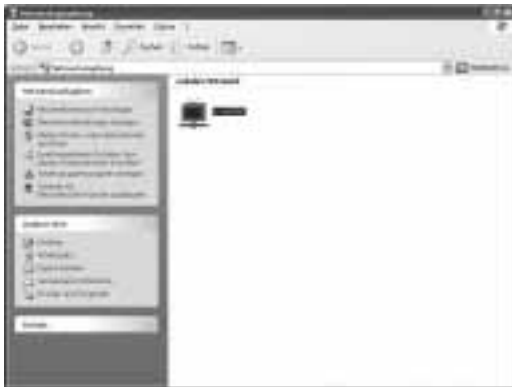


Sollte **„Symbole für Netzwerk-UPnP-Geräte ausblenden“** angezeigt werden, ist Ihr PC bereits für die UpnP Unterstützung konfiguriert. Falls **„Symbole für Netzwerk-UPnP-Geräte einblenden“** angezeigt wird, muss der PC noch für die UpnP Unterstützung konfiguriert werden.

Klicken Sie hierzu auf **„Netzwerk-UPnP-Geräte einblenden“**.



Bestätigen Sie Frage nach der Portfreigabe mit einem Klick auf **„Ja“**. Anschließend wird die Kamera in der **„Netzwerkumgebung“** angezeigt. Jetzt ist es möglich, durch einen Doppelklick auf die Kamera zuzugreifen, ohne die IP-Adresse in der Adresszeile des InternetExplorer einzugeben.



2.3.5 Login-Free

Diese Funktion erlaubt es, ein jpg Bild des Livebildes auf dem Webserver der Kamera abzuladen. So kann z.B. das Bild der Kamera einfach in eine Homepage eingebunden werden.



Geben Sie hierzu einen Namen für das Bild an und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit einem Klick auf „Übernehmen“.

Das Bild kann anschließend über einen Browser angezeigt werden. Geben Sie den Namen der Bilddatei nach der IP-Adresse der Kamera in die Adresszeile des Internetexplorers ein.

Beispiel: IP-Adresse: 192.168.2.3 Bildname: test.jpg
Eingabe in Adresszeile: http://192.168.2.3/test.jpg

2.4 Wireless Lan Einstellungen

2.4.1 Allgemeines



Wenn Sie die Kamera im Wireless Lan Modus betreiben wollen, finden Sie in diesem Menü die entsprechenden Einstellungs Möglichkeiten.



Im Ersten Menüpunkt können Sie die Wireless-Funktion **aktivieren** oder **deaktivieren**.

Modus:

Infrastruktur: Dieser Modus ermöglicht die Verbindung zu einem Wireless LAN Router oder Accesspoint.

Adhoc: Wählen Sie diesen Typ, falls Sie eine Direktverbindung zu einem anderen Wireless LAN Client Gerät, wie zum Beispiel ein PC mit Wireless Lan USB Stick oder PCI-Karte, ohne Wireless Lan Router oder Accesspoint aufbauen möchten.

Verfügbare Netzwerke: In dieser Liste werden alle Wireless LAN Netzwerke in Reichweite angezeigt.

Um diese Liste zu aktualisieren, klicken Sie auf „**Aktualisieren**“.

In dieser Liste werden SSID, MAC Adresse, Signalstärke, Verwendeter Kanal, Verschlüsselung und Netzwerktyp der Verfügbaren Netzwerke angezeigt.

SSID: In diesem Feld wird die SSID des Netzwerkes angezeigt, mit welchem die Kamera verbunden ist.

Kanal: Im AdHoc Modus können Sie hier den zu verwendenden Wireless Lan Kanal einstellen.

Im Infrastruktur Modus wird dieser automatisch durch den Wireless Lan Router oder Access Point definiert.

Übertragungsrate: Legen Sie hier die max. Übertragungsrate der Wireless Lan Verbindung fest.

Es wird empfohlen den Wert „**Auto**“ zu verwenden, da die Kamera somit immer die maximal mögliche Übertragungsrate verwendet.

Sicherheitseinstellungen: Wählen Sie hier die entsprechende Sicherheitseinstellung.

Diese muss mit der des Wireless Lan Routers übereinstimmen.

Mögliche Einstellmöglichkeiten:

- None (keine Verschlüsselung)
- Open System
- Shared Key System (WEP)
- WPA-PSK
- WPA2-PSK

Verschlüsselung: Hier wird die zu verwendende Verschlüsselung angegeben. Sobald Sie einen Wireless Lan Router oder Access Point aus der Liste der verfügbaren Netzwerke wählen, wird automatisch die verwendete Verschlüsselung des ausgewählten Wireless Lans angezeigt.

WPA Pre-Shared-Key: Tragen Sie hier den WPA Schlüssel des zu verwendenden Netzwerkes ein. Dieses Feld ist nur bei WPA-PSK oder WPA2-PSK Verschlüsselung aktiv.

WEP Key Length: Wählen Sie hier die gewünschte WEP Schlüssellänge. Mögliche Optionen sind 64Bit oder 128Bit.

WEP Key Format: Wählen Sie hier das zu verwendende Schlüsselformat des WPA Schlüssels.
Mögliche Optionen sind HEX oder ASCII.

Beispiele für WEP Key Length und WEP Key Format:

- WEP 64bit ASCII erfordert 5 Zeichen: j31n!
- WEP 64bit HEX erfordert 10 Zeichen: 231074a6ef
- WEP 128bit ASCII erfordert 13 Zeichen: urlaub2008!+0
- WEP 128bit HEX erfordert 26 Zeichen: 231074a6b9773ce43f91a5bef3

Standardschlüssel: Bestimmen Sie den Standardschlüssel, der bei WEP Verbindungen verwendet werden soll.
Sie haben die Möglichkeit aus **Schlüssel1** bis **Schlüssel4** zu wählen.

Schlüssel 1: Geben Sie hier den WEP Schlüssel des Netzwerkes ein, mit welchem Sie die Kamera verbinden wollen.

Schlüssel 2 – Schlüssel 4: Falls Sie weitere WEP Schlüssel eintragen wollen können Sie dies in diesen 3 Feldern tun.

Speichern Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „**Übernehmen**“.

Connect	SSID	MAC Address	Signal	Channel	Encryption	Secure & Free
<input type="checkbox"/>	Hama 1	00:0E:34:03:02:23	90	6	WPA-PSK (TKIP)	Sicher & frei
<input type="checkbox"/>	Hama 2	00:0E:34:03:02:24	90	6	WPA-PSK	Sicher & frei
<input type="checkbox"/>	Hama 3	00:0E:34:03:02:25	90	6	WPA	Sicher & frei

2.4.2 Verbindungsaufbau

The form contains the following fields:

- SSID: Hama 3
- WPA Pre-Shared Key: [Empty]
- WPA Key Length: 128
- WPA Key Format: ASCII
- Standardschlüssel: 1
- Schlüssel 1: [Empty]
- Schlüssel 2: [Empty]
- Schlüssel 3: [Empty]
- Schlüssel 4: [Empty]

Wählen Sie ein entsprechendes Netzwerk aus der Liste der Verfügbaren Netzwerke aus, indem Sie auf den Kreis im Feld „**Connect**“ klicken.

Beispiel: Netzwerk „**Hama 3**“

Die Werte für SSID, Kanal, Übertragungsrage, Sicherheitseinstellungen und Verschlüsselung werden automatisch mit dem ausgewählten Netzwerk abgeglichen und eingetragen. Sie müssen Lediglich bei WPA Verschlüsselung den „**WPA Pre-Shared Key**“ und bei WEP Verschlüsselung den „**Schlüssel 1**“ eintragen. Ihren Eintrag bestätigen Sie bitte mit einem Klick auf „**Übernehmen**“.

Anschließend ändert sich die Farbe des Kreises im Feld „**Connect**“ des Netzwerkes, mit dem die Kamera nun verbunden ist:

Rot: Keine Verbindung, falscher Schlüssel

Pink: Verbindung hergestellt, Kamera ist aber noch mit RJ-45 Netzwerkkabel verbunden und kann somit nicht über Wireless Lan angesprochen werden.

Grün: Verbindung Ok, die Kamera kann über Wireless Lan angesprochen werden.

Um die Netzwerkkamera über Wireless Lan erreichen zu können, muss das RJ-45 Netzwerkkabel abgesteckt werden. Die IP Adresse der Kamera ist auch bei WLAN Betrieb standartmäßig 192.168.2.3

2.5 Email & FTP

Home > Kamera > Scherenbild, Neigen, Zoomen > Netzwerk > Webview > Email & FTP > Konfigurationserstellung > Typen > Senden > Benutzer > Log

Diese Netzwerkkamera ist in der Lage, Bilder nach registrierter Bewegung im Sichtfeld per Email zu versenden, oder auf einen FTP-Server hochzuladen.

2.5.1 Email Einstellungen

Folgende Einstellungen werden benötigt, um ein aufgezeichnetes Bild per E-Mail zu versenden:

Empfängeradresse: Tragen Sie hier die Email Adresse ein, an die das aufgenommene Bild gesendet werden soll. Mehrere Email Adressen können durch „;“ getrennt eingetragen werden.

SMTP Server: Geben Sie hier die Adresse des SMTP Servers ein mit dessen Hilfe die Email versendet werden soll. Falls Ihnen die Adresse des SMTP Servers nicht bekannt ist, erfahren Sie diesen bei Ihren Email Provider.

Senderadresse: Geben Sie hier die Emailadresse an, von der die Email versendet werden soll.

SMTP Authentifizierung: Einige Email-Anbieter verlangen eine SMTP Authentifizierung zum Versenden von Emails. Falls Ihr Email Anbieter diese verlangt, wählen Sie bitte „ein“.

Benutzername: Geben Sie hier den Benutzernamen für das Emailkonto mit dessen Hilfe die Email gesendet werden soll an.

Passwort: Geben Sie hier das zugehörige Passwort ein.

Speichern Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „**Übernehmen**“.

Nachdem die Einstellungen übernommen worden sind, können Sie nun eine Test E-Mail an die angegebene E-Mail Adresse senden lassen. Klicken Sie hierzu auf „**Test E-Mail senden**.“

2.5.2 FTP Einstellungen

Folgende Einstellungen sind nötig, um ein aufgenommenes Bild auf einen FTP-Server hochzuladen (abzulegen).

FTP Server: Geben Sie die IP-Adresse oder den Host-Namen des FTP-Servers an.

FTP Port: Zu verwendende FTP-Port Nummer

Benutzername: Geben Sie hier den Benutzernamen für den FTP-Server ein.

Passwort: Geben Sie das zum Benutzernamen gehörige Passwort ein.

Verzeichnis: Falls gewünscht, können Sie hier ein Verzeichnis angeben, in das die Hochgeladenen Bilder abgelegt werden sollen.

Passivmodus: Die meisten FTP-Server arbeiten sowohl im Passiv als auch im Nicht-Passiv Modus. Näheres hierzu erfahren Sie beim Anbieter Ihres FTP-Servers.

Speichern Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „**Übernehmen**.“

Anschließend können Sie eine Testdatei auf den FTP-Server hochladen. Dies geschieht indem Sie auf „**Test Datei hochladen**“ klicken.

2.6 Bewegungserkennung



Die Bewegungserkennung macht die Wireless Lan Kamera zu einer einfachen Sicherheitseinrichtung. Eine Bewegung oder Veränderung im Überwachungsbereich wird erkannt und je nach Einstellung ein Bild der Veränderung/Bewegung per Email versendet oder auf einen FTP-Server hochgeladen.



Im ersten Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, die Bewegungserkennung Ein- oder Auszuschalten. Dies geschieht indem Sie auf „Ein“ oder „Aus“ klicken.

Erkennungsintervall: Der Erkennungsintervall definiert einen Zeitabstand in Sekunden, indem das Sichtfeld der Kamera auf Bewegung oder Veränderung geprüft wird.

Grenzwert: Der Grenzwert definiert die Genauigkeit der Bewegungsüberwachung. Sie haben die Auswahl zwischen 6 Genauigkeitsstufen von 1 (sehr genau) bis 6 (gering).

Schnappschuss per Email senden: Wird eine Bewegung erkannt, wird ein Bild aufgezeichnet und kann per Email an die vorher eingetragene Email Adresse (**Punkt 2.6.1**) versendet werden. Wählen Sie „Ja“, wenn diese Funktion aktiviert werden soll.

E-Mail Betreff: Hier können Sie einen speziellen Betreff für die bei erkannter Bewegung versendete Email wählen.

Schnappschuss auf FTP: Wird eine Bewegung erkannt, wird das aufgezeichnete Bild auf den vorher eingestellten FTP-Server (Punkt 2.6.2) hochgeladen. Wählen Sie „Ja“, wenn diese Funktion aktiviert werden soll.

Speichern Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „Übernehmen“.

2.7 Systemeinstellungen



In diesem Menüpunkt können Sie alle relevanten Systemeinstellungen sowie Passwort- und Zeiteinstellungen vornehmen.

2.7.1 Kamera Informationen



Kamera Name: Hier können Sie den Name der Wireless Lan Kamera ändern. Dies hilft Ihnen die Kamera eindeutig zu identifizieren, falls Sie mehrere Kameras in Ihrem Netzwerk betreiben.

Passwort: Hier können Sie das Passwort für den Benutzer „admin“ ändern. Standartmäßig lautet das Administratorpasswort „1234“

Passwort bestätigen: Um Schreibfehler bei der Passworteingabe zu vermeiden, müssen Sie das neue Passwort nochmals eingeben.

2.7.2 Datums- und Zeiteinstellungen



In diesem Menüpunkt können Sie die Zeit- und Datumseinstellungen der Netzwerkkamera ändern.

Mit einem Klick auf „**Mit PC Zeit synchronisieren**“ wird die Uhr der Netzwerkkamera mit der Ihres PC's abgeglichen.

Sie haben die Möglichkeit Datum und Zeit manuell einzustellen. Dies geschieht im Format: JJJJ / MM / TT HH:MM:SS. Die Uhr ist im 24h-Zeitformat.

Beispiel: 09. May 2008 13.50 Uhr

Eingabe: 2008/05/09 13:50:00

Zeitzone: Wählen Sie hier die entsprechende Zeitzone aus.

NTP Server: Hier können Sie die IP-Adresse eines NTP-Servers (NetwortTimeProtokoll Server) zur Datums- und Zeitsynchronisation eintragen. Sie können auch den standartmäßig eingetragenen Server „**pool.ntp.org**“ verwenden.

Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „**Übernehmen**“.

2.7.3 Werkzeuge

Unter diesem Menüpunkt stehen Ihnen verschiedene Hilfsmittel wie z.B. Firmwareupdate oder Neustarten der Kamera zur Verfügung.



Firmware aktualisieren: Falls auf www.hama.de eine aktualisierte Firmware zum Download angeboten wird, können Sie mit Hilfe dieses Tools die Kamera aktualisieren. Klicken Sie auf „**Firmware aktualisieren**“ und wählen Sie in nun erscheinenden Fenster die FirmwareDatei aus. Nach dem Einspielen der aktuellen Firmware startet die Kamera automatisch neu.

Auf Werkseinstellung zurücksetzen: Mit einem Klick auf „**Zurücksetzen**“ wird die Kamera in den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Beachten Sie bitte, dass nach dem Zurücksetzen die IP-Adresse der Kamera auf „**192.168.2.3**“ gesetzt wird.

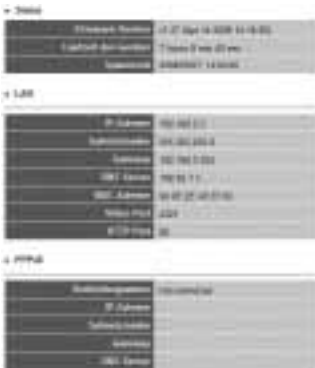
Gerät neu starten: Mit einem Klick auf „**Neustart**“ wird die Kamera neu gestartet.

LED Einstellungen: Mit dieser Funktion ist es möglich die LED's „**LAN**“ und „**WLAN**“ auszuschalten, sodass von Seiten der Kamera kein Datentransfer signalisiert wird. Über diese Funktion können die LED's auch wieder aktiviert werden.

2.8 Status



Dieses Menü stellt Ihnen alle wichtigen Informationen wie Firmware Version, Laufzeit, IP-Adresse oder PPPoE Verbindung zur Verfügung.



2.9 Benutzer



Die Wireless Lan Kamera unterstützt bis zu 4 Benutzer. Angelegte Benutzer haben die Möglichkeit auf das Live-Bild zuzugreifen, können allerdings keine relevanten Einstellungen vornehmen.



Aktivieren Sie das Benutzerkonto mit einem Klick auf „Aktiv“.

Benutzername: Wählen Sie einen Benutzernamen für dieses Konto.

Passwort: Wählen Sie ein dem Benutzernamen zugehöriges Passwort.

Passwort bestätigen: Um Schreibfehler bei der Passwortheingabe zu vermeiden, müssen Sie das neue Passwort nochmals eingeben.

Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „Übernehmen“.

2.10 Log



Alle Aktivitäten der Netzwerkkamera wie z.B. Benutzeranmeldung oder Neustart werden aufgezeichnet.



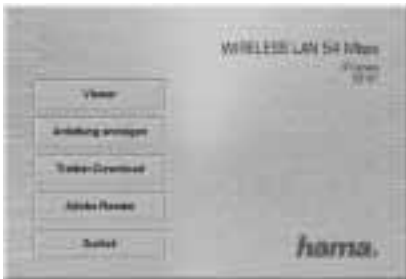
3. Kamera Viewer

3.1 Installation

Legen Sie die beiliegende Software CD in das CD-Rom Laufwerk Ihres PC's ein. Das Installations-Menü startet nach dem Einlegen der CD.



Wählen Sie nun die entsprechende Sprache aus.



Starten Sie nun die Installation mit einem Klick auf „**Viewer**“.



Mit einem Klick auf „**Next**“ beginnen Sie mit der Installation.



Wählen Sie den entsprechenden Speicherort für das Programm aus und fahren Sie mit einem Klick auf „**Next**“ fort.



Falls auf dem Desktop des PC's eine Verknüpfung zur KameraSoftware angelegt werden soll, setzen Sie bitte vor „**Create a desktop icon**“ einen Haken und fahren Sie mit „**Next**“ fort.

Klicken Sie auf „**Install**“ um mit der Installation zu beginnen.



Klicken Sie auf „**Finish**“ um die Installation abzuschließen. Das Programm wird anschließend automatisch gestartet.

3.2 Übersicht



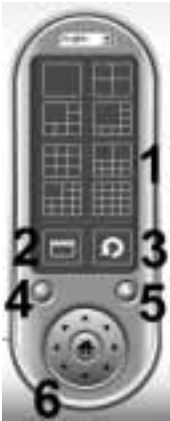
In diesem Bereich können die Livebilder von bis zu 16 Kameras gleichzeitig angezeigt werden. Es ist außerdem Möglich, verschiedene andere Ansichten zu wählen (z.B. 4 Livebilder, 1 Livebild groß, 3 Livebilder klein.....)



1. Beenden der Software
4. Aufnahme abspielen
6. Aufnahme starten

2. Software minimieren
5. Schnappschuss von Livebild
7. Kameraeinstellungen

3. Statusmonitor



1. Auswahlmöglichkeit der Livebildanzeige. Jeweils ein weißes Feld in diesem Menü Symbolisiert je ein Livebild einer Kamera. Entsprechend können Verschiedene Anzeigemodi gewählt werden.
2. „**Fullscreen**“ Modus. Die Software wird auf dem gesamten Bildschirm dargestellt
3. „**Scan-Modus**“ die Software wechselt durch das Livebild der angeschlossenen Kameras.
4. „**Zoom Out**“ dient zum verkleinern des Kamerabildes bishin zur normalen Livebildgröße
5. „**Zoom In**“ dient zum vergrößern des Kamerabildes
6. Steuerung für die Schwenk- und Neigefunktion der Kamera.

3.3 Verbindungsaufbau

Um eine Kamera in die Viewer Software einzubinden, gehen Sie wie folgt vor:



Klicken Sie auf das Symbol für die Kameraeinstellung und wählen Sie „**Configure Cameras**“



Klicken Sie nun auf „**Refresh**“ um nach Kameras im Netzwerk zu suchen. Am linken Bildrand dieses Fensters können Sie eine Nummerierung (1 – 16) für die Kamera festlegen.



Im Feld „**Camera Search**“ werden alle im Netzwerk vorhandenen Kameras angezeigt. Markieren Sie die gewünschte Kamera und fügen Sie diese mit einem Klick auf „**Select**“ hinzu. Bestätigen Sie anschließend Ihre Auswahl mit einem Klick auf „**Ok**“.

3.4 Kameraauswahl / Steuerung



Die gewünschte Kamera wählen Sie aus, indem Sie im Übersichtsmenü auf das Livebild der gewünschten Kamera klicken. Falls die Kamera eine Schwenk- Neige- oder Zoomfunktion unterstützt, können Sie diese mit Hilfe des Steuerungsbuttons verwenden.



3.5 Erweiterte Kameraeinstellungen

3.5.1 Allgemein

Zu den allgemeinen Einstellungen gelangen Sie indem Sie auf das Symbol zur Kamerakonfiguration klicken und „**General Options**“ auswählen.



Unter diesem Punkt können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Directory Information:

Data Directory: Wählen Sie hier den Speicherort für die Aufnahme aus

Free Recording Space: Hier wird der freie Speicherplatz auf dem Laufwerk angezeigt, indem sich der Speicherort für die Kamera befindet.

General Settings:

Max Video File Size: Wählen Sie die maximale Größe aus, die ein aufgenommenes Video erreichen kann. (min. 50MB, max. 2GB).

ScanTime: Geben Sie hier den Zeitintervall an, mit welchem die Software im „**Scanmodus**“ die Livebilder der verbundenen Kameras anzeigt.

Cycle Recording: Wählen Sie hier, ob die Kamera grundsätzlich eine Aufzeichnung vornehmen soll.



3.5.2 Email Einstellungen

Sobald die Kamera eine Bewegung im Sichtfeld registriert, kann ein Foto dieser Bewegung per Email versendet werden. In diesem Menüpunkt können Sie die entsprechenden Einstellungen für den Emailversand vornehmen.

Email Subject: Betreff der zu sendenden Email

Recipient E-Mail Address: Email Adresse des Empfängers, an den das Bild gesendet werden soll.

Sender E-Mail Adesse: Email Adresse des Email Kontos von dem aus die Email gesendet werden soll.

SMTP Server: Geben Sie hier die Adresse des SMTP Servers ein mit dessen Hilfe die Email versendet werden soll. Falls Ihnen die Adresse des SMTP Servers nicht bekannt ist, erfahren Sie diesen bei Ihrem Email Provider.

SMTP Port: Diesen Port benötigt die Kamera um sich auf dem SMTP Server mit dem die Email gesendet werden soll, anzumelden. Diesen Port erfahren Sie bei Ihrem Email Provider.

SMTP Authentifizierung: Einige Email-Anbieter verlangen eine SMTP Authentifizierung zum Versenden von Emails. Falls Ihr Email Anbieter diese verlangt, wählen Sie bitte „**ein**“.

Benutzername: Geben Sie hier den Benutzernamen für das Emailkonto mit dessen Hilfe die Email gesendet werden soll an.

Passwort: Geben Sie hier das zugehörige Passwort ein.

Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf „**Ok**“.

Sicherheit

In diesem Menüpunkt kann das Standartpasswort eingegeben werden, mit dem sich das Programm auf den jeweiligen Kameras anmelden soll. Das Passwort kann aber auch manuell beim Verbindungsaufbau (Siehe 3.3) eingegeben werden.



3.5.4 Allgemeine Informationen

Hier werden Ihnen allgemeine Informationen rund um die Kamerasoftware angezeigt. Wie z.B. Die Programmversion. Mit Hilfe der Programmversion können Sie überprüfen ob unter www.hama.de eine neuere Version dieses Programmes vorliegt.



3.6 Aufnahme

Sie haben die Möglichkeit mit Hilfe der Kamera ein Video des Livebildes aufzunehmen. Grundsätzlich bietet das Programm 3 verschiedene Möglichkeiten der Aufnahme:

- Schnappschuss
- Sofortaufnahme
- Zeitgesteuerte Aufnahme

Diese drei Möglichkeiten werden Ihnen nachfolgend erklärt.

3.6.1 Schnappschuss

Einen Schnappschuss des Livebildes der Kamera können Sie mit einem Klick auf folgendes Symbol in der Software machen.



Das gespeicherte JPEG Bild wird im Standard Speicherordner abgelegt.

3.6.2 Sofortaufnahme.

Eine Sofortaufnahme starten Sie mit einem Klick auf folgendes Symbol:



Dieses Video wird im Standard Speicherordner für Videos auf der Festplatte abgelegt.

3.6.3 Zeitgesteuerte Aufnahme

Zusätzlich zu den beiden vorherigen Aufnahme Möglichkeiten bietet die Kamerasoftware zusätzlich Zeitgesteuerte Aufnahmen.

Zu den Einstellungen für die Zeitgesteuerte Aufnahmen gelangen Sie mit einem Klick auf das Kameraeinstellungssymbol. Wählen Sie Anschließend „**Configure Camera**“. Klicken Sie nun auf den Reiter „**Schedule Recording**“ um die Einstellungen für die Zeitgesteuerte Aufnahme vorzunehmen.



Sie haben die Möglichkeit zwischen zwei Aufnahmen zu wählen:

- One Time Schedules / Einmalige Aufnahme
- Weekly Schedules / Sich wiederholende Aufnahmen

Einmalige Aufnahme:

Klicken Sie auf „**New**“ um eine neuen Aufnahmezeitpunkt hinzuzufügen.



Wählen Sie anschließend den gewünschten Zeitraum für die Aufnahme aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit einem Klick auf „**Ok**“.



Anschließend wird der Zeitraum im Feld „**One Time Schedules**“ angezeigt. Sie haben auch die Möglichkeit diesen Zeitraum noch zu verändernd, dies geschieht mit einem Klick auf „**Edit**“. Mit einem Klick auf „**Delete**“ löschen Sie den entsprechenden Zeitraum.

Sich wiederholende Aufnahmen:

Klicken Sie auf „**New**“ um einen Zeitraum anzugeben.



Hier können Sie nun den Wochentag auswählen an welchen die Aufnahme gestartet werden soll. Ebenso können Sie einen Zeitraum für diesen Wochentag festlegen.

Mit einem Klick auf „**All Time Record**“ zeichnet die Kamera ein Video auf, sobald diese im Betrieb ist.



Der Zeitraum wird unter „**Weekly Schedules**“ angezeigt. Sie haben auch die Möglichkeit diesen Zeitraum noch zu verändern, dies geschieht mit einem Klick auf „**Edit**“. Mit einem Klick auf „**Delete**“ löschen Sie den entsprechenden Zeitraum.

3.7 Bewegungsaufzeichnung

Die Bewegungserkennung und Aufzeichnung macht die Wireles Lan Kamera zu einer einfachen Sicherheitseinrichtung. Eine Bewegung oder Veränderung im Überwachungsbereich wird erkannt und je nach Einstellung ein Bild der Veränderung/Bewegung per Email versendet werden.

Zu den Einstellungen für die Bewegungserkennung gelangen Sie mit einem Klick auf den Button zur Kameraeinstellung. Wählen Sie anschließend **„Configure Camera“**. Wechseln Sie dann auf den Reiter **„Motion Recording“**.



Motion Record: Wählen Sie **„Enable“** oder **„Disable“** um die Bewegungsaufzeichnung Ein- oder auszuschalten.

Recording Time: Geben Sie hier die Länge des Videos an, welches bei einer erkannten Bewegung aufgenommen werden soll.

Invoke alarm when motion is triggered: Sollte diese Funktion aktiviert sein, gibt die Software, bei erkannter Bewegung oder Veränderung im Sichtfeld, einen Warnton aus.

Send mail when motion is triggered: Sollte diese Funktion aktiviert sein, sendet die Software bei erkannter Bewegung oder Veränderung im Sichtfeld eine Email mit einem Foto der Bewegung an den oder die im Punkt 3.5.2 eingestellten Email Empfänger.

3.8 Aufgenommenes Video abspielen.

In diesem Punkt wird erklärt, wie Sie ein mit der Kamera aufgezeichnetes Video abspielen.

Klicken Sie auf den Button für die Wiedergabefunktion:



Anschließend haben Sie die Möglichkeit nach Aufnahmen zu bestimmten Zeiten oder bei erkannter Bewegung aufgezeichneten Videos zu suchen.

Wählen Sie den gewünschten Zeitraum aus und klicken Sie auf **„Search“** um nach allen im Zeitraum aufgenommenen Videos zu suchen.

Nach der Suche werden Ihnen die vorhandenen Videos im rechten Auswahlfeld dieses Fensters angezeigt. Markieren Sie das gewünschte Video und klicken Sie auf **„Play“** um mit der Wiedergabe zu starten.

4. Sicherheitshinweise:

Betreiben Sie das Gerät weder in feuchter, noch in extrem staubiger Umgebung, sowie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen. Dieses Gerät ist nicht für den Einsatz im Freien bestimmt. Schützen Sie das Gerät vor Druck- und Stoßeinwirkung. Das Gerät darf während des Betriebes nicht geöffnet oder bewegt werden. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne einer aufgeschraubten Antenne.

Achtung! Betreiben Sie die Kameranur mit dem mitgelieferten Netzteil. Die Verwendung anderer Netzteile kann zur Zerstörung des Gerätes führen.

5. Kontakt- und Supportinformationen

Bei defekten Produkten:

Bitte wenden Sie sich bei Produktreklamationen an Ihren Händler oder an die Hama Produktberatung.

Internet/World Wide Web

Produktunterstützung, neue Treiber oder Produktinformationen bekommen Sie unter www.hama.com

Support Hotline – Hama Produktberatung:

Tel. +49 (0) 9091 / 502-115

Fax +49 (0) 9091 / 502-272

e-mail: produktberatung@hama.de

Anmerkung:

Dieses Produkt darf nur in Deutschland, Österreich, Schweiz, England, Frankreich, Belgien, Spanien, Niederlande, Dänemark, Ungarn, Polen, Schweden, Luxemburg, Irland, Griechenland, Tschechische Republik, Slowakische Republik und Finnland betrieben werden!

Die Konformitätserklärung nach der R&TTE-Richtlinie 99/5/EG finden Sie unter www.hama.com



1. Getting started
 - 1.1 Package contents
 - 1.2 Connections
 - 1.3 LEDs
 - 1.4 Assembling and commissioning the unit
 - 1.5 IP address
2. Using the web interface/browser configuration
 - 2.1 Logging in
 - 2.2 Camera settings
 - 2.3 Network settings
 - 2.3.1 IP address
 - 2.3.2 PPPoE
 - 2.3.3 DynDNS
 - 2.3.4 UpnP
 - 2.3.5 LoginFree
 - 2.4. Wireless LAN settings
 - 2.4.1 General information
 - 2.4.2 Establishing a connection
 - 2.5 E-mail and FTP
 - 2.5.1 E-mail settings
 - 2.5.2 FTP settings
 - 2.6 Motion detection
 - 2.7 System settings
 - 2.7.1 Camera information
 - 2.7.2 Date and time settings
 - 2.7.3 Tools
 - 2.8 Status
 - 2.9 Users
 - 2.10 Log
3. Camera viewer
 - 3.1 Installation
 - 3.2 Overview
 - 3.3. Establishing a connection
 - 3.4. Camera selection/control
 - 3.5. Advanced camera settings
 - 3.5.1 General overview
 - 3.5.2 E-mail
 - 3.5.3 Security
 - 3.5.4 General information
 - 3.6 Capturing images
 - 3.6.1 Snapshots
 - 3.6.2 Instant recording
 - 3.6.2 Scheduled recording
 - 3.7 Motion recording
 - 3.8 Video playback
4. Safety notes
5. Support and Contact Information

1. Getting started

1.1 Package contents

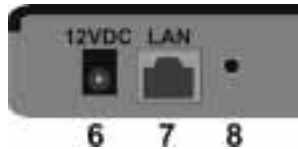
- Wireless LAN IP camera PTZ
- 230 V power supply unit
- Wireless LAN antenna
- Tripod
- Assembly material for wall and ceiling attachment
- Configuration cable
- Installation CD
- Installation instructions

1.2 Connections

1. SMA antenna connection
2. LAN LED
3. WLAN LED
4. Power LED
5. Focus ring



6. Connection for power supply unit
7. RJ-45 network port
8. Reset button



9. Tripod mount



1.3 LEDs

LAN LED:	Off:	Network cable is not connected
	On:	Network cable is connected
	Flashing:	Data transfer via network
WLAN LED:	Off:	No wireless LAN connection
	On:	Data transfer via wireless LAN
Power LED:	Off:	Camera is not connected to power supply
	On:	Camera is in operation

1.4 Assembling and commissioning the unit

When configuring the camera for the first time, we recommend that you use the cable provided to connect the wireless LAN IP camera to a PC or notebook.

Please note: it is not possible to have both a LAN and WLAN connection at the same time. Connecting an RJ-45 cable to the network port automatically deactivates the WLAN connection.

You can use the tripod to mount the camera on a wall or on the ceiling as well as for running it in an upright position. Use the provided assembly material for attaching the camera to a wall or to the ceiling. Attach the camera to the tripod using the tripod mount (9) on the back of the camera.

Attach the provided WLAN antenna to the SMA antenna connection (1).

Then attach the 230 V power supply unit to a mains socket and to the camera's power connection (6).

If the displayed image is blurred, use the focus ring (5) to make it sharper.

1.5 IP address

The default IP address of the camera is: 192.168.2.3.

If your home network does not have an address in the 192.168.2.XXX range, you have to change the IP address of the network card of the PC or notebook that the camera is connected to.

Proceed as follows to do so: **Start -> Settings -> Network Connections**



Select **Network Connections**.



Right-click the connection you want and select **Properties**.

Select **Internet Protocol (TCP/IP)** and click **Properties**.



Important: if "Use the following IP address" is selected in the window that appears, make a note of the displayed IP address, subnet mask and default gateway.



Select **Use the following IP address** and enter this data:

IP address: 192.168.2.5 Subnet mask: 255.255.255.0

Confirm your entries with **OK**.

2. Using the web interface/browser configuration

2.1 Logging in

After you have correctly connected the IP camera with the PC and set the IP address, you can use Internet Explorer to configure or use the camera.

Alternatively, you can configure and use the camera by installing the configuration and viewer software from the accompanying CD. If you want to do this, proceed as described in point 3.

Open Internet Explorer to access the camera's web interface. Enter the camera's default IP address 192.168.2.3 in the address bar.

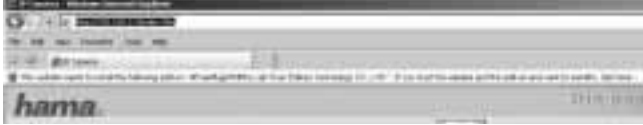
The system then asks for your user name and password.

Enter this data:

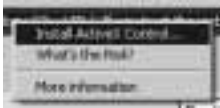
User name: admin
Password: 1234



After you have logged in for the first time, the system displays the following message in Internet Explorer:



This wireless LAN camera requires a special ActiveX plug-in to display the live image in Internet Explorer. To install this plug-in, click the message displayed under the address bar.



Then select "Install ActiveX Control..." in the pop-up menu that is displayed.



Select "Install" to start the installation process.

After the ActiveX control is correctly installed, you should be able to see the live image from the internet camera in the black section of the following image.



If the system displays error messages or if you cannot see any image after installation, we recommend that you install the latest version of the Microsoft DirectX drivers.

You can find them on Microsoft's website: <http://www.microsoft.com>.

2.2 Camera settings

Language settings:

The camera's menu can be set to either German or English. To change the language, select the one you want from the menu bar in the web interface: this menu is located in the top right of the web interface.



You are now on the camera's start page. It shows the camera's live image. You can select different camera settings here and use the digital functions for panning, tilting and zooming.

Click other links in the menu bar to access the different menu items in the web interface. To return to the live image, simply click **“Camera”** in the menu bar.



You can change the following settings in the configuration menu:



Resolution: Possible resolutions: 640x480, 320x240, 160x120. The resolution defines the size of the live image displayed on your screen. The higher the resolution, the more detail you can see. However, a higher resolution requires more data to be transferred. Depending on the bandwidth available to you, this can have a negative impact on the refresh rate of the image.

Picture quality: The picture quality has five levels, from highest to lowest. Just as with the resolution, a high picture quality requires a high volume of data. Low picture quality is adequate if you want to use the camera for motion detection, but you have to increase the quality of the picture if you want to see more details.

Max. frame rate: The system selects the max. frame rate automatically according to the selected resolution. You can however alter the refresh rate if you require a lower setting.

Frequency: You can alter the frequency depending on the lighting in the area you wish to monitor.

Options: 50 Hz – interiors with daylight
60 Hz - interiors with predominantly electrical lighting

Brightness: The camera automatically regulates the brightness of the image. If necessary (e.g. a dark area in a room), you might have to alter the brightness manually.

You can do this in steps of 5 in a range of 0 - 99.

The default value for these settings is 50.

Important: Click **Apply** to save any changes you make to the settings.

2.3 Network settings



This menu contains all network-related settings.

2.3.1 IP address



- Network type:** Here, you can select whether you want to give the camera a static IP address or whether it should be assigned a dynamic IP address from the DHCP server on your network.
- IP address:** Enter the camera's IP address here. Please note: the IP camera has to fit the network address of your existing network.
- Subnet mask:** Enter the subnet mask here. Please note: the subnet mask has to match the subnet mask of your network.
- Gateway:** Enter the gateway address of your network.
- Primary DNS:** Enter the address of the DNS server.
- Secondary DNS:** Enter the address of an alternative DNS server: if the primary DNS server is not accessible, the camera falls back on the secondary server.
- Video port:** Displays the port used by the camera for transmitting the live image on the network. If there is a firewall in your network, you might have to enable the port in the firewall. If the camera is to be accessible via the internet, this port in the firewall has to be configured for internet access.
- HTTP port:** Enter the network camera's HTTP port. If you need to change the port from "80", enter the port after the IP address of the IP camera so you can open the web interface using Internet Explorer.
- Example:** Port 90
IP address: 192.168.2.3
 Address in address bar: http://192.168.2.3:90

2.3.2 PPPoE

If you want to run the camera on a separate DSL connection with a modem, you can activate the PPPoE function in this menu item.



Select **Activate** or **Deactivate** to turn the PPPoE function on or off.

Then enter the **User name** and **Password** for the desired internet connection.

The **MTU** (Maximum Transmission Unit) is available from your internet provider.

Click **Apply** to confirm and save your settings.

2.3.3 Dyn DNS

If your internet service provide does not provide you with a static IP address for your internet connection, this function helps you ascertain the IP address of the internet connection and of the camera. This allows you to access the camera if you are not on your home network.

Before you start the installation, you need a user account at dyndns.org (<http://www.dyndns.org>).



Turn on dynamic DNS: For activating or deactivating the service.

Provider: dyndns.org is the default setting.

Domain name: Enter the domain name of your DynDns user account.

User name: Enter the user name for your DynDns account.

Password: Enter the password for your DynDns account.

2.3.4 UPnP

This function enables you to connect the camera to your local network so that it can be accessed from the PCs on the network without having to enter the IP address.



Select **Activate** and confirm your choice with **Apply**.

To ensure that your PC is configured for network UPnP devices, open **My Network Places** via the icon on your PC's desktop.



When the network window opens, check if the **Network Tasks** menu contains **Hide icons for networked UPnP devices** or **Show icons for networked UPnP devices**.



If it contains **Hide icons for networked UPnP devices**, your PC has already been configured to support UPnP.

If it contains **Show icons for networked UPnP devices**, your PC has to be configured to support UPnP.

To do this, click **Show icons for networked UPnP devices**.



Click **Yes** to confirm questions about opening the Windows Firewall port settings.

The camera is then displayed in My Network Places. You can now access it by double-clicking it without entering the IP address in Internet Explorer's address bar.



2.3.5 LoginFree

You can use this function to save a jpg of a live image on the camera's web server. This means, for example, the camera image can be easily added to a homepage.



Enter a name for the image and confirm your choice by clicking **Apply**.

The image can then be displayed via a browser. Enter the image's file name after the camera's IP address in Internet Explorer's address bar.

Example: IP address: 192.168.2.3 Image name: test.jpg

Entry in address bar: http://192.168.2.3/test.jpg

2.4 Wireless LAN settings

2.4.1 General information



If you want to use the camera in wireless LAN mode, the necessary options regarding settings are in this menu.



The first menu item enables you to **activate** or **deactivate** the wireless function.

Mode:

Infrastructure: This mode facilitates connection to a wireless LAN router or Access Point

Adhoc: Select this if you want to connect directly to another wireless LAN client device, e.g. a PC with a WLAN USB stick or PCI card, without a wireless LAN router or access point.

- Available networks:** This list contains all wireless LAN networks within range. To update this list, click **“Update”**. The list displays SSID, MAC address, signal strength, channel used, encoding and network type of the available networks.
- SSID:** This field displays the SSID of the network the camera is connected to.
- Channel:** In the Adhoc mode, you can select the wireless LAN channel you want to use here. In the Infrastructure mode, this is automatically defined by the wireless LAN router
- Transfer rate:** Define the max. transfer rate of the wireless LAN connection here. We recommend using **“Auto”** as the value: the camera then always uses the maximum possible transfer rate.
- Safety settings:** Select the safety setting you want. This has to match the setting of the WLAN router.
- Possible settings:**
- None
 - Open System
 - Shared key (WEP)
 - WPA-PSK
 - WPA2-PSK
- Encryption:** The encryption to be used is displayed here. When you select a WLAN router or Access Point from the list of available networks, the system automatically displays the encryption used by the selected WLAN network.
- WPA pre-shared key:** Enter the WPA key of the network to be used. This field is active only for WPA-PSK or WPA2-PSK.
- WEP key length:** Now select the WEP key length you want. Possible options: 64 bit or 128 bit.
- WEP key format:** Select the format of the WPA key. Possible options: HEX or ASCII.

Examples for WEP key length and WEP key format:

- **WEP 64 bit ASCII** requires **5 characters:** j31n!
- **WEP 64 bit HEX** requires **10 characters:** 231074a6ef
- **WEP 128 bit ASCII** requires **13 characters:** urlaub2008!+0
- **WEP 128 bit HEX** requires **26 characters:** 231074a6b9773ce43f91a5bef3

- Default keys:** Define the default key to be used for WEP connections. You can select from key 1 to key 4.
- Key 1:** Enter the WEP key of the network that you want to connect the camera to.
- Key 2 – Key 4:** You can use these 3 fields to enter other WEP keys.

Confirm your settings by clicking **Apply**.

2.4.2 Establishing a connection



The screenshot shows the 'Wireless LAN' configuration page. At the top, there are tabs for 'Available Networks' and 'Selected Networks'. Below this is a table listing available networks with columns for Connect, SSID, MAC Address, Signal, Channel, Encryption, and Network Type.

Connect	SSID	MAC Address	Signal	Channel	Encryption	Network Type
<input type="radio"/>	Solomon	00:00:0C:42:1A:2D	80	5	WPA(WPA2)	Infrastructure
<input type="radio"/>	Hama3	00:00:00:00:00:00	80	9	WPA(WPA2)	Infrastructure
<input type="radio"/>	LIHAW	00:00:00:00:00:00	80	11	WPA(WPA2)	Infrastructure

Select a network from the list of available networks by clicking the circle in the “**Connect**” field.

Example: Network “**Hama 3**”



The screenshot shows the configuration page for the selected network 'Hama 3'. It includes fields for SSID, Channel, and Basic Rate. Below these are sections for Authentication, Encryption Type, WPA Pre-Shared Key, WEP Key Length, WEP Key Count, and Default Key, each with a corresponding input field.

The system automatically compares the values for SSID, channel, transfer rate, safety settings and encryption with the selected network and enters them. You only have to enter the WPA pre-shared key for WPA encryption and key 1 for WEP encryption. Confirm your entries by clicking “**Apply**”.

The system then changes the colour of the circle in the “**Connect**” field of the network that the camera is now connected to:

- Red:** No connection, incorrect key.
- Pink:** Connection established, but camera is still connected with RJ-45 cable and so can't be accessed via wireless LAN.
- Green:** Connection OK, camera can be accessed via wireless LAN.

To access the network camera via wireless LAN, disconnect the RJ-45 network cable.
The camera's default IP address is still 192.168.2.3 during WLAN use.

2.5 E-mail and FTP



After detecting a movement in the field of vision, the network camera can send images via e-mail or upload them to an FTP server.

2.5.1 E-mail settings

The system requires the following settings to send an e-mail of an image it has captured.



- Recipient address:** Enter an e-mail address that the captured image is to be sent to. If sending the image to several addresses, separate them with semicolons – “**X; Y; Z**”.
- SMTP server:** Enter the address of the SMTP server that you use to send the e-mail. If you do not know what the address of the SMTP server is, you can find it out from your e-mail provider.
- Sender address:** Enter the address from which the e-mail is to be sent.
- SMTP authentication:** Some e-mail providers require SMTP authentication when sending e-mails. If your provider requires this, select “**On**”.
- User name:** Enter the user name for the e-mail account that is to be used to send the e-mail.
- Password:** Enter the password for this account.

Confirm your settings by clicking **Apply**.

After the system applies your settings, you can send a test e-mail to the entered e-mail addresses. To do so, click **Send test e-mail**.

2.5.2 FTP settings

The system requires the following settings to upload (save) a captured image on an FTP server.

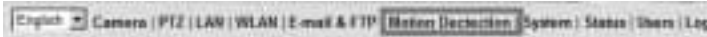


- FTP server:** Enter the IP address or host name of the FTP server.
- FTP port:** The FTP port number to be used.
- User name:** Enter the user name for the FTP server.
- Password:** Enter a password for this user name.
- Directory:** If you want, you can select a directory for saving the uploaded images.
- Passive mode:** Most FTP servers work in both passive and not-passive modes. Further information is available from your FTP server provider.

Confirm and save your settings by clicking **Apply**.

You can then upload a test file to the FTP server by clicking **Upload test file**.

2.6 Motion detection



Motion detection turns the wireless LAN camera into a surveillance device. A movement or change in the area under surveillance is detected and, depending on the camera's setting, the system sends an image of the change/movement by e-mail or uploads it to an FTP server.



The first menu item enables you to turn motion detection **On or Off**.

Identification interval: The system checks for movements or changes within the camera's field of vision at regular times: the identification interval defines the time (in seconds) between each check.

Limit: Defines the precision of the motion detection in a range from 1 (very precise) to 6 (low precision).

Send snapshot as e-mail: If the system senses a movement, it captures an image which can be sent by e-mail to a preselected address (**point 2.6.1**). Select **Yes** if you want to activate this function.

E-mail subject: For entering a subject for the e-mail containing the captured motion image.

Snapshot to FTP: If the system senses a movement, the captured image is uploaded to the selected FTP server (**point 2.6.2**). Select **Yes** if you want to activate this function.

Confirm and save your settings by clicking **Apply**.

2.7 System settings



This menu item enables you to select all relevant system settings such as password and time settings.

2.7.1 Camera information

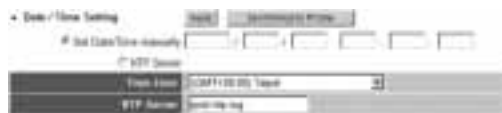


Camera name: For changing the name of the wireless LAN camera. This enables you to identify each camera without ambiguity if your network contains several cameras.

Password: Enables you to change the password for the user "**admin**". The default administrator password is admin.

Password confirmation: As a precaution, your new password must be re-entered to avoid typing errors.

2.7.2 Date and time settings



This menu item enables you to change the network camera's time and date settings.

Click **Synchronise with PC time** to set the network camera's clock to the same time as your PC's clock.

You can alter the time and date via **Set time and date manually**.

Format: YYYY / MM / DD HH:MM:SS The system uses the 24-hour clock.

Example: 9th May 2008, 1.50 pm

Clock entry: 2008/05/09 13:50:00

Time zone: Select the required time zone.

NTP server: Enter the IP address of an NTP server (Network Time Protocol server) for synchronising the date and time. You can also use the default server pool.ntp.org.

Confirm your settings by clicking **Apply**.

2.7.3 Tools

This menu item provides you with items designed to assist you, e.g. firmware update or camera restart.



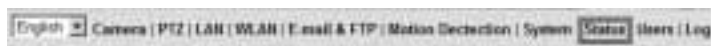
Update firmware: If an updated firmware is available for downloading on www.hama.de, you can use this tool to update the camera. Click **Update firmware** and then select **FirmwareFile** in the window that appears. The camera restarts automatically after the latest firmware is installed.

Reset to factory settings: Click **Reset** to return the camera to its factory settings. Please note: when you reset the camera, the **IP address** switches to **192.168.2.3**.

Restart device: Click Restart to start the camera again.

LED settings: You can use this function to turn off the **LAN** and **WLAN LEDs**. When they are deactivated, the camera does **not** indicate that data is being transferred. You can use this function to **activate** the LEDs.

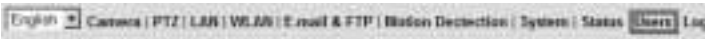
2.8 Status



This menu provides you with important information such as firmware version, runtime, IP address or PPPoE connection.



2.9 Users



The wireless LAN camera supports up to 4 users. They can access the live image but cannot make any significant changes to the settings.



Click **Active** to activate a user account.

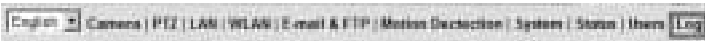
User name: Enter a user name for this account.

Password: Enter a password for this account.

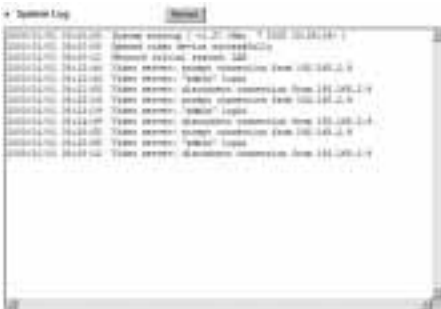
Password confirmation: As a precaution, your new password must be re-entered to avoid typing errors.

Confirm your settings by clicking **Apply**.

2.10 Log



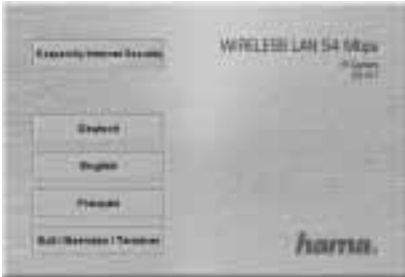
A list of all of the network camera's activities, e.g. user log-in or restart.



3. Camera viewer

3.1 Installation

Insert the accompanying software/driver CD in the CD-ROM drive of your PC. The installation menu starts automatically.



Select the required language.



Click **"Viewer"** to start the installation process.



Click **"Next"** to begin installing.



Select where you want to save the program and click **"Next"** to continue.



If you want to create a desktop shortcut on your PC for the camera software, tick **"Create a desktop icon"** and click **"Next"** to continue.

Click **"Install"** to start the installation.



Click **"Finish"** to complete the installation process. The installation program starts automatically.

3.2 Overview



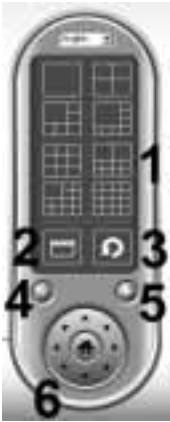
Live images from up to 16 cameras can be displayed in this area. You can also select other viewing options (e.g. 4 live images, 1 large live image, 3 small live images, etc).



1. End software
4. Play recording

2. Minimise software
5. Snapshot of live image
7. Camera settings

3. Status monitor



1. Selection options for live image display. Each field in this menu stands for a live image from one camera. You can select different display modes accordingly.
2. **Fullscreen mode:** software is displayed on the entire screen.
3. **Scan mode:** software goes through the live images of the connected cameras.
4. **Zoom out:** size of the camera image is reduced to the normal.
5. **Zoom in:** size of camera image is increased.
6. Control of camera's panning and tilting functions.

3.3 Establishing a connection

Proceed as follows to integrate the camera with the viewer software.



Click on the icon for the camera settings and select **Configure Cameras**.



Click **Refresh** to search for cameras on the network. You can select a number (1 - 16) for the camera at the left-hand side of the window.



The **Camera Search** field lists all of the cameras on the network. Mark the camera you want and add it by clicking **Select** and then confirm your choice by clicking **OK**.

3.4 Camera selection/control



You can select the camera you want by clicking the live image from this particular camera in the overview. If the camera can pan, tilt or zoom, you can use these functions via the control button.



3.5 Advanced camera settings

3.5.1 General overview

Click the icon for configuring the camera and then select General Options to access the general settings.



You can change the following settings in this menu item:

Directory Information:

Data Directory:

Where you want to save captured images

Free Recording Space:

Displays the remaining memory space on the drive which contains the camera's data repository

General Settings:

Max Video File Size:

Select the maximum size for a recorded video (min. 50MB, max 2GB)

ScanTime:

Enter the time interval that the software uses for displaying the images from the connected cameras when in scan mode

Cycle Recording:

For selecting if the camera should record or not



3.5.2 E-mail settings

Once the camera detects a movement in the field of vision, the system can send a photo of this image by e-mail. You can alter the e-mail settings in this menu item.

E-mail Subject:	Subject of the e-mail
Recipient E-Mail Address:	E-mail address of the person receiving the image.
Sender E-Mail Address:	Address of the e-mail account sending the mail.
SMTP Server:	Enter the address of the SMTP server that you use to send the e-mail. If you do not know the address of the SMTP server, you can find it out from your e-mail provider.
SMTP Port:	The camera requires this port to register on the SMTP server used to send the e-mail. Information about the port is available from your e-mail provider.
SMTP Authentication:	Some e-mail providers require SMTP authentication when sending e-mails. If your provider requires this, select "Enable" .
User Name:	Enter the user name for the e-mail account that is to be used to send the e-mail.
Password:	Enter the password for this account.

Click **"OK"** to confirm your settings.

Security

This menu item enables you to enter the default password the program uses for logging into the cameras. The password can also be entered manually when establishing the connection (see 3.3.).



3.5.4 General information

This menu item displays all of the general information about the camera software, e.g. program version. The program version enables you to check if a new version is available at www.hama.de.



3.6 Capturing images

You can use the camera to make a video of the live image.

The program offers three options for capturing images:

- Snapshot
- Instant recording
- Scheduled recording

3.6.1 Snapshot

Click the following icon to take a snapshot of the live image displayed by the camera:



The jpeg image is saved in the default storage folder.

3.6.2 Instant recording

Click the following icon to start recording instantly:



This video is saved in the default video storage folder on your hard drive.

3.6.3 Scheduled recording

You can also set the system to start recording a video at a particular time.

Click the camera setting icon to access the settings for the scheduled recording function. Select **"Configure Camera"**, then the **"Schedule Recording"** tab. You can now select your scheduling settings.



There are two options:

- One Time Schedules / Einmalige Aufnahme
- Weekly Schedules / Sich wiederholende Aufnahmen

One Time Schedules:

Click **"New"** to add a new time for creating a recording.



Select the time period you want covered by the recording and confirm your choice by clicking **"OK"**.



The system then displays this time period in the **"One Time Schedules"** field. You can alter this period by clicking **"Edit"**, or remove it by clicking **"Delete"**.

Weekly Schedules:

Click **"New"** to add a time period.



Select the day of the week on which the system is to start recording.
You can also select a time period for this day.

Click **"All Time Record"** to make the camera start recording once it is activated.



The system displays this time period under **"Weekly Schedules"**. You can alter this period by clicking **"Edit"**.
You can remove it by clicking **"Delete"**.

3.7 Motion recording

The movement registration and recording functions turns the wireless LAN camera into a basic surveillance device.

A movement or change in the area under surveillance is detected and, depending on the setting, the system sends an image of the change/movement by e-mail.

Click the camera settings button to access the settings for the motion detection function. Then select **“Configure Camera”**. Select the tab **“Motion Recording”**.



Motion Recording: Select **“Enable”** or **“Disable”** to turn motion recording on or off.

Recording Time: Select the length of the video the system should record when it detects motion.

Invoke alarm when motion is triggered: When this function is activated, the system sounds a warning when it detects a movement or change within the field of vision.

Send mail when motion is triggered: When this function is activated, the system sends an e-mail with a photo of the motion to the address or addresses selected in point 3.5.2 when it detects something.

3.8 Video playback

This point describes how to play a video made with the camera.

Click the button for the **play function**.



You can then search for recordings made at certain times or after motion is detected.

Select the time period you want and click **“Search”** for all the videos within this period.

After performing this search, the system shows you all of the relevant videos in the right-hand selection field of this window. Mark the video you want and click **“Play”** to watch it.

4. Safety notes:

Do not use the device in moist or extremely dusty areas, on radiators or in the vicinity of heat sources. This device is not designed for use outdoors. Protect the device from pressure and impact. The device may not be opened or moved during operation. Do not operate the device without a screwed-on antenna.

Caution! Use the router with the enclosed power supply unit only. Using other power supply units can cause irreparable damage to the product.

5. Support and Contact Information

If products are defective:

Please contact your dealer or Hama Product Consulting if you have any product claims.

Internet / World Wide Web:

Product support, new drivers or product information can be found at www.hama.com

Support Hotline – Hama Product Consulting:

Tel. +49 (0) 9091 / 502-115

Fax +49 (0) 9091 / 502-272

E-mail: produktberatung@hama.de

Note:

This product may only be used in Germany, Austria, Switzerland, France, England, Belgium, Spain, Holland, Denmark, Hungary, Poland, Sweden, Luxemburg, Ireland, Greece, the Czech Republic, Slovakia and Finland.

See www.hama.com for the declaration of conformity with R&TTE Directive 99/5/EC.



F Mode d'emploi

1. Premières étapes
 - 1.1 Contenu de l'emballage
 - 1.2 Branchements
 - 1.3 DEL
 - 1.4 Installation et mise en marche
 - 1.5 Adresse IP
2. Utilisation de l'interface Web / Configuration du butineur
 - 2.1 Entrée en connexion
 - 2.2 Réglages de la caméra
 - 2.3 Réglages du réseau
 - 2.3.1 Adresse IP
 - 2.3.2 PPPoE
 - 2.3.3 DynDNS
 - 2.3.4 UpnP
 - 2.3.5 LoginFree
 - 2.4 Réglages de Lan sans fil
 - 2.4.1 Généralités
 - 2.4.2 Etablissement de la communication
 - 2.5 E-mail & FTP
 - 2.5.1 Réglages e-mail
 - 2.5.2 Réglages FTP
 - 2.6 Détection de mouvements
 - 2.7 Réglages du système
 - 2.7.1 Informations sur la caméra
 - 2.7.2 Réglages de la date et de l'heure
 - 2.7.3 Outils
 - 2.8 Statut
 - 2.9 Utilisateur
 - 2.10 Log
3. Vidéo surveillance / Camera Viewer
 - 3.1 Installation
 - 3.2 Vue d'ensemble
 - 3.3 Etablissement de la liaison
 - 3.4 Choix de la caméra / Réglage
 - 3.5 Autres réglages de la caméra
 - 3.5.1 Généralités
 - 3.5.2 E-mail
 - 3.5.3 Sécurité
 - 3.5.4 Informations générales
 - 3.6 Enregistrement
 - 3.6.1 Photo instantanée
 - 3.6.2 Enregistrement instantané
 - 3.6.2 Enregistrement programmé
 - 3.7 Enregistrement d'un mouvement
 - 3.8 Lecture de la vidéo enregistrée
4. Mesures de sécurité
5. Support technique et contact

1. Premières étapes

1.1 Contenu de l'emballage

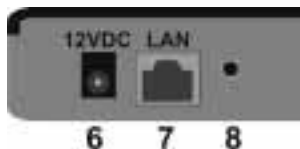
- Caméra Lan IP PTZ sans fil
- Bloc secteur 230V
- Antenne Lan sans fil
- Pied
- Matériel pour montage au mur et au plafond
- Câble de configuration
- CD d'installation
- Notice d'installation

1.2 Branchements

1. Prise d'antenne SMA
2. DEL Lan
3. DEL WLAN
4. DEL Power
5. Bague focus



6. Prise pour le bloc secteur
7. Prise de réseau RJ-45
8. Bouton Reset



9. Filetage de pied



1.3 DEL

DEL LAN :

Eteinte :
Allumée :

Câble réseau non branché
Câble réseau relié

DEL WLAN :

Eteinte :

Transfert des données via le réseau
Pas de connexion Lan sans fil

DEL Power :

Allumée :
Eteinte :
Allumée :

Transfert des données via Lan sans fil
La caméra n'est pas branchée
La caméra fonctionne

1.4 Installation et mise en marche

Pour la première configuration, il est recommandé de relier la caméra IP LAN sans fil directement au PC ou à l'ordinateur portable à l'aide du câble fourni.

Veillez observer qu'une connexion simultanée via LAN et WLAN n'est pas possible, dès qu'un câble RJ-45 est branché dans la prise du réseau, WLAN se désactive automatiquement.

Avec le pied fourni, il est possible d'utiliser la caméra debout, au mur ou au plafond. Pour le montage mural et au plafond, veuillez utiliser le matériel de fixation ci-joint. Le pied se visse au filetage pour pied (9) au dos de la caméra.

Vissez l'antenne WLAN ci-jointe à la prise d'antenne SMA (1).

Branchez à présent le bloc secteur 230V dans une prise de courant et à la prise de la caméra (6).

Si la photo indiquée n'est pas nette, vous avez la possibilité de régler la netteté de l'image en tournant la bague de focus (5).

1.5 Adresse IP

L'adresse IP standard de la caméra est : 192.168.2.3.

Si votre réseau domestique ne se trouve pas dans la zone d'adresse 192.168.2.XXX, veuillez d'abord changer l'adresse IP de la carte de réseau du PC ou de l'ordinateur portable avec laquelle la caméra est reliée.

Pour cela, veuillez procéder comme suit : **Démarrage -> Paramètres-> Connexions au réseau**



Sélectionnez les **connexions au réseau**.



Avec le bouton droit de la souris, cliquez sur la connexion réseau correspondante et sélectionnez „**Propriétés**“.

Sélectionnez „**Protocole internet (TCP/IP)**“ et cliquez sur „**Propriétés**“



Important : Si dans la fenêtre affichée à présent, le point „Utiliser l'adresse IP suivante“ est indiqué, veuillez s'il vous plaît noter l'adresse IP affichée, le masque de sous-réseau et le point d'accès standard“.



Sélectionnez à présent „Utiliser l'adresse IP suivante“ et enregistrez l'adresse IP et le masque de sous-réseau suivants :

Adresse IP : 192.168.2.5 Masque de sous-réseau : 255.255.255.0

Confirmez ensuite votre sélection avec „**OK**“.

2. Utilisation de l'interface Web / Configuration du butineur

2.1 Entrée en connexion

Une fois la caméra IP correctement reliée au PC et l'adresse IP réglée, vous avez à présent la possibilité de configurer ou d'utiliser la caméra à l'aide d'Internet Explorer.

Vous pouvez également installer le logiciel Viewer et de configuration avec le CD fourni et configurer et utiliser la caméra à partir de celui-ci. Si vous souhaitez utiliser cette possibilité, allez au Point 3.

Pour accéder à l'interface Web de la caméra, ouvrez Internet Explorer.
Entrez ensuite l'adresse IP standard de la caméra 192.168.2.3 dans la ligne d'adresse.

Ensuite, vous devez taper votre nom d'utilisateur et votre mot de passe.

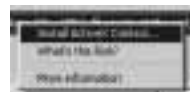
Ceux-ci sont :
Nom d'utilisateur : **admin**
Mot de passe : **1234**



Après la première entrée en communication, vous verrez le message suivant au-dessous de la ligne d'adresse du Internet Explorer :



Cette caméra Lan sans fil a besoin d'un ActiveX Plugin spécial afin de représenter l'image Live dans Internet Explorer. Afin d'installer ce Plugin, veuillez cliquer sur le message affiché sous la ligne d'adresse.



Sélectionnez à présent dans le menu Pop-Up affiché „Installer l'élément de commande ActiveX...“.



Sélectionnez „Installer“ pour débiter l'installation.

Une fois l'élément de commande ActiveX correctement installé, vous devriez voir l'image Live de la caméra Internet dans la zone noire de l'image suivante.



Si des messages d'erreurs apparaissent pendant l'installation ou si aucune image n'apparaît après l'installation, il est recommandé d'installer les pilotes Microsoft DirectX les plus récents.

Vous les trouverez sur la page Web de Microsoft dans <http://www.microsoft.com>.

2.2 Réglages de la caméra

Réglages vocaux :

Cette caméra possède une surface du menu allemande ou anglaise; pour changer la langue, sélectionnez la langue dans la barre des menus de la surface Web, qui se trouve dans la zone en haut et à droite de la surface Web.



Vous vous situez à présent sur la page de démarrage de la caméra. L'image Live de la caméra va s'afficher sur cette page. De plus, sur cette page, vous pouvez procéder à différents réglages de la caméra et utiliser les fonctions numériques Zoom, Inclinaison et Pivotement.

Vous pouvez accéder aux autres options de la surface Web en cliquant sur les différents liens dans la barre des menus. Pour retourner sur l'image Live, cliquez sur „**Caméra**” dans cette barre des menus.



Vous pouvez procéder aux réglages suivants dans le menu de configuration :



Résolution : Résolutions possibles : 640x480, 320x240, 160x120. La résolution définit la taille de l'image Live affichée. Plus la résolution est élevée, plus les détails de l'image sont représentés. De plus, une résolution plus élevée engendre également un plus grand volume de données. Selon la largeur de bande disponible, le taux de rafraîchissement d'image peut éventuellement s'en ressentir.

Qualité de l'image : La qualité de l'image peut être sélectionnée en cinq étapes, de la „**plus élevée**” à la „**plus basse**”. Comme pour la résolution, une qualité d'image plus élevée engendre également un plus grand volume de données. Si vous utilisez la caméra pour la détection des déplacements, une basse qualité d'image suffit. Si vous souhaitez davantage de détails, sélectionnez une qualité d'image plus élevée.

Fréquence d'images maximale : La fréquence d'images maximale s'adapte automatiquement à la résolution sélectionnée. Si un taux de rafraîchissement d'image bas suffit, celui-ci peut être modifié en conséquence.

Fréquence : Selon les conditions de luminosité de la zone à surveiller, vous pouvez modifier la fréquence.

Sélectionnez : 50Hz – Pour une surveillance intérieure avec la lumière du jour
60Hz – Pour une surveillance intérieure avec un éclairage surtout électrique.

Luminosité : La luminosité des images est réglée automatiquement par la caméra. Il peut s'avérer nécessaire (par ex. des zones sombres dans une pièce) de changer manuellement la luminosité. Vous pouvez le faire par étapes de 5 de 0 à 99.

Les valeurs standards des réglages des images mentionnées ci-dessus sont de 50.

Important : Confirmez vos modifications de réglages en cliquant sur „**Accepter**”.

2.3 Réglages du réseau



Dans ce menu, vous trouverez tous les réglages concernant le réseau.

2.3.1 Adresse IP



- Type de réseau :** Ici, vous pouvez choisir si vous donnez une adresse IP manuelle à la caméra ou si vous gardez une adresse IP dynamique qui se trouve dans le serveur DHCP.
- Adresse IP :** Veuillez déterminer ici l'adresse IP de la caméra. Observez que la caméra IP doit concorder avec l'adresse du réseau de votre réseau existant.
- Masque de sous-réseau :** Déterminez le masque de sous-réseau. Veuillez observer que le masque de sous-réseau doit concorder avec le masque de sous-réseau de votre réseau.
- Point d'accès :** Introduisez ici l'adresse du point d'accès de votre réseau.
- DNS primaire :** Donnez l'adresse du serveur DNS.
- DNS secondaire :** Introduisez ici une adresse alternative du serveur DNS; si le serveur DNS primaire n'est pas accessible, la caméra utilise le serveur DNS secondaire.
- Port vidéo :** Indique le port utilisé par la caméra pour transmettre l'image Live au réseau. Si vous utilisez un pare-feu dans votre réseau, il se peut que vous deviez déconnecter ce port dans le pare-feu. Si la caméra est également accessible via internet, ce port doit être configuré dans le pare-feu pour l'accès à internet.
- Port HTTP :** Détermine le port HTTP de la caméra de réseau. Si le port est changé et n'est pas „80“, vous devez inscrire le port correspondant derrière l'adresse IP de la caméra IP, afin de pouvoir ouvrir l'interface Web avec Internet Explorer.

Exemple : Port 90

Adresse IP : 192.168.2.3

Adresse dans la ligne d'adresse :

http://192.168.2.3:90

2.3.2 PPPoE

Au cas où vous souhaitez utiliser une connexion DSL séparée avec un modem, vous pouvez activer la fonction PPPoE dans ce point du menu.



Sélectionnez „Activer“ ou „Désactiver“ pour allumer ou éteindre la fonction PPPoE.

Tapez ensuite le Nom d'utilisateur et le Mot de passe pour la connexion internet souhaitée.

Vous obtiendrez la MTU (Maximum Transmission Unit) de votre fournisseur internet.

Ensuite, confirmez et enregistrez vos réglages en cliquant sur „Accepter“.

2.3.3 Dyn DNS

Si vous ne recevez pas d'adresse IP fixe pour votre connexion internet du fournisseur, cette fonction vous aidera à trouver l'adresse IP de votre connexion internet et caméra et ainsi à pouvoir accéder à la caméra, si vous ne vous trouvez pas dans votre réseau domestique.

Avant de débiter l'installation, vous avez besoin d'un compte utilisateur dans dyndns.org (<http://www.dyndns.org>).



Allumer DNS dynamique :

Sert à activer ou désactiver ce service

Fournisseur :

dyndns.org est pré-réglé comme fournisseur standard.

Nom du domaine :

Indiquez ici le nom du domaine pour votre compte utilisateur DynDns.

Nom d'utilisateur :

Indiquez le nom d'utilisateur correspondant au compte DynDns.

Mot de passe :

Tapez ici le mot de passe correspondant au compte utilisateur DynDns.

2.3.4 UpnP

Cette fonction vous permet d'intégrer la caméra dans votre réseau local, qu'il soit possible d'accéder au PC dans le réseau sans avoir à saisir l'adresse IP.



Sélectionnez **„Activer“** et confirmez votre choix en cliquant sur **„Accepter“**.

Pour s'assurer que votre PC soit configuré pour des appareils de réseau UpnP, veuillez ouvrir **„Milieu du réseau“** en cliquant sur le symbole du même nom, qui se trouve sur votre PC.



Une fois la fenêtre du milieu du réseau ouverte, veuillez vérifier si dans le menu, **„Tâches du réseau“** si le point **„Effacer les symboles pour les appareils de réseau UpnP“** ou **„Afficher à l'écran les symboles pour les appareils de réseau UPnP“** y figure.



Si **„Effacer les symboles pour les appareils de réseau UpnP“** s'affiche, votre PC est déjà configuré pour le support UpnP.

Si **„Afficher à l'écran les symboles pour les appareils de réseau UPnP“** s'affiche, le PC doit être configuré pour le support UpnP.

Pour cela, cliquez sur **„Afficher à l'écran les symboles pour les appareils de réseau UPnP“**.



Confirmez la question sur la libération de l'interface en cliquant sur **„Oui“**.

Ensuite, la caméra s'affiche dans le „milieu du réseau“. Il est à présent possible d'accéder à la caméra en double-cliquant, sans avoir à saisir l'adresse IP dans la liste d'adresse d'Internet Explorer.



2.3.5 Login-Free

Cette fonction vous permet de déposer une image jpg de l'image Live dans le serveur Web de la caméra. Ainsi, par exemple, l'image de la caméra peut être facilement intégrée dans une page web.



Pour cela, donnez un nom à l'image et confirmez votre sélection en cliquant sur „**Accepter**”.

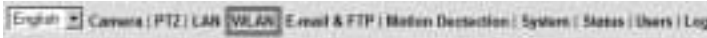
L'image peut ensuite être affichée via un butineur. Introduisez le nom du fichier photo selon l'adresse IP de la caméra dans la ligne d'adresse d'Internet Explorer.

Exemple : Adresse IP : 192.168.2.3 Nom de l'image : test.jpg

Entrée dans la ligne d'adresse : http://192.168.2.3/test.jpg

2.4 Réglages Lan sans fil

2.4.1 Généralités



Si vous souhaitez utiliser la caméra dans le mode Lan sans fil, vous trouverez dans ce menu les possibilités de réglages correspondantes.



Dans le premier point du menu, vous pouvez activer ou désactiver la fonction Sans fil.

Mode :

Infrastructure : Ce mode permet la connexion à un routeur LAN sans fil ou à un point d'accès.

Adhoc : Choisissez ce modèle, si vous souhaitez une connexion directe à un autre appareil Client LAN sans fil, comme par exemple un PC avec un stick USB Lan sans fil ou une carte PCI, sans installer de routeur Lan sans fil ou de point d'accès.

Réseaux disponibles : Dans cette liste, tous les réseaux LAN sans fil sont affichés en portée. Pour actualiser cette liste, cliquez sur „Actualiser“. Dans cette liste, SSID, l'adresse MAC, le volume du signal, le canal utilisé, le codage et le modèle du réseau des réseaux disponibles sont affichés.

SSID : Dans ce champ, le SSID du réseau, avec lequel la caméra est reliée, est indiqué.

Canal : Dans le mode AdHoc, vous pouvez y régler le canal Lan sans fil utilisé. Dans le mode Infrastructure, celui est automatiquement défini avec le routeur Lan sans fil ou le Point d'accès.

Taux de transfert : Déterminez ici le taux de transfert maximal de la connexion Lan sans fil. Il est recommandé d'utiliser la valeur „Auto“ car la caméra utilise ainsi toujours le taux de transmission possible maximal.

Réglages de sécurité : Sélectionnez ici le réglage de sécurité qui convient. Celui-ci doit concorder avec le routeur Lan sans fil.

Possibilités de réglages :

- None (pas de cryptage)
- Open System
- Shared Key System (WEP)
- WPA-PSK
- WPA2-PSK

Cryptage : C'est ici qu'il faut rentrer le code à utiliser. Dès que vous sélectionnez un routeur Lan sans fil ou un Point d'accès de la liste des réseaux disponibles, le codage utilisé du Lan sans fil choisi s'affiche automatiquement.

WPA Pre-Shared-Key : Inscrivez ici le code WPA du réseau à utiliser. Ce champ est uniquement actif au codage WPA-PSK ou WPA2-PSK.

Longueur de la clé WEP : Sélectionnez ici la longueur de la clé WEP souhaitée. Les options possibles sont 64bits ou 128bits.

Format de la clé WEP : Sélectionnez ici le format de la clé à utiliser du code WPS. Les options possibles sont HEX ou ASCII.

Exemples pour la longueur et le format de la clé WEP :

- WEP 64bit ASCII nécessite 5 signes : j31n!
- WEP 64bit HEX nécessite 10 signes : 231074a6ef
- WEP 128bit ASCII nécessite 13 signes : urlaub2008!+0
- WEP 128bit HEX nécessite 26 signes : 231074a6b9773ce43f91a5bef3

Code standard : Définissez le code standard qui doit être utilisé pour les connexions WEP. Vous avez la possibilité de choisir entre le code 1 et 4.

Code 1 : Tapez le code WEP du réseau, avec lequel vous souhaitez relier la caméra.

Code 2 – Code 4 : Si vous souhaitez inscrire d'autres codes WEP, vous pouvez le faire dans ces 3 champs.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „Accepter“.

2.4.2 Etablissement de la communication

Wireless LAN

Wireless Connection: Enable / Disable

Network Type: [Dropdown]

Available Networks: [Refresh]

Connect	SSID	BSSID Address	Signal	Channel	Encryption	Network Type
<input type="radio"/>	Subarea	00:0E:34:42:14:21	80	6	WPA/WPA2/TKIP	Infrastructure
<input type="radio"/>	Headline	00:0E:34:4C:32:90	80	6	WPA/WPA2/TKIP	Infrastructure
<input type="radio"/>	LAN4	00:0E:34:74+C:08	84	11	WPA/WPA2/TKIP	Infrastructure

Choisissez un réseau correspondant dans la liste des réseaux disponibles en cliquant sur le cercle dans le champ „Connecter“.

Exemple : Réseau „Hama 3“

SSID: [Text]

Channel: [Text]

Trans. Rate: [Text]

Authentication: [Text]

Encryption Type: [Text]

WPA Pre-Shared Key: [Text]

WPA Key Length: [Text]

WPA Key Length: [Text]

Default Key: [Text]

WPA Key 1: [Text]

WPA Key 2: [Text]

WPA Key 3: [Text]

WPA Key 4: [Text]

Les valeurs pour SSID, le canal, le taux de transfert, les réglages de sécurité et le codage sont comparés automatiquement avec le réseau sélectionné et inscrit. Il vous faut inscrire le „WPA Pre-Shared Key“ pour le codage WPA et „Clé 1“ pour le codage WP. Veuillez confirmer vos inscriptions en cliquant sur „Accepter“.

Ensuite, la couleur du cercle dans le champ „Connecter“ du réseau avec lequel la caméra est reliée, change :

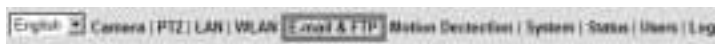
Rouge : Pas de connexion, mauvais code

Rose : Connexion effectuée, mais la caméra est encore reliée avec un cordon de réseau RJ-45, ce qui l’empêche d’entrer en contact via le Lan sans fil.

Vert : Connexion Ok, la caméra peut être mise en contact via le Lan sans fil.

Pour pouvoir accéder à la caméra de réseau via Lan sans fil, il faut débrancher le câble de réseau RJ-45. L’adresse IP de la caméra est également avec le fonctionnement WLAN 192.168.2.3

2.6 Email & FTP



Cette caméra de réseau est capable d’envoyer par e-mail des images de mouvement enregistrées dans le champ de vision ou de les télécharger dans le serveur FTP.

2.5.1 Réglages e-mail

Les réglages suivants sont nécessaires pour envoyer une image enregistrée par e-mail :



Adresse de réception : Inscrivez ici l'adresse e-mail, à laquelle l'image enregistrée doit être envoyée. Plusieurs adresses e-mail peuvent être inscrites séparément avec „;“.

Serveur SMTP : Tapez ici l'adresse du serveur SMTP, à l'aide de laquelle le courriel doit être envoyé. Si vous ne connaissez pas l'adresse du serveur SMTP, vous pourrez vous la procurer auprès de votre fournisseur e-mail.

Adresse de l'émetteur : Notez ici l'adresse e-mail, duquel le courriel doit être envoyé.

Authentification SMTP : Quelques fournisseurs d'e-mail réclament une authentification SMTP pour envoyer des e-mails. Au cas où votre fournisseur e-mail la réclame, veuillez sélectionner „Ein“.

Nom d'utilisateur : Veuillez introduire le nom d'utilisateur pour le compte e-mail, à l'aide duquel l'e-mail doit être envoyé.

Mot de passe : Introduisez le mot de passe correspondant.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „**Accepter**“.

Une fois les réglages accomplis, vous pouvez à présent envoyer un test e-mail à l'adresse e-mail indiquée. Pour cela, cliquez sur „**Envoyer un test e-mail**“.

2.5.2 Réglages FTP

Les réglages suivants sont nécessaires afin de télécharger une image enregistrée sur un serveur FTP (déposer).



Serveur FTP : Indiquez l'adresse IP ou le nom Host du serveur FTP.

Port FTP : Le numéro du port FTP à utiliser

Nom d'utilisateur : Tapez ici le nom d'utilisateur pour le serveur FTP.

Mot de passe : Introduisez le mot de passe correspondant au nom d'utilisateur.

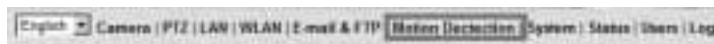
Répertoire : Si souhaité, vous pouvez indiquer un répertoire, dans lequel les images téléchargées doivent être classées.

Mode passif : La plupart des serveurs FTP travaillent aussi bien dans le mode passif que dans le mode non-passif. Vous obtiendrez davantage de détails auprès de votre fournisseur du serveur FTP.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „**Accepter**“.

Vous pouvez ensuite charger un fichier test sur le serveur FTP. Ceci se produit en cliquant sur „**Charger le fichier test**“.

2.6 Détection de mouvements



La détection des mouvements fait de la caméra Lan sans fil un système simple de sécurité. Un déplacement ou une modification dans la zone de surveillance est détecté et selon le réglage, une image de la modification / du déplacement est envoyée par e-mail ou chargée dans un serveur FTP.



Dans le premier point du menu, vous avez la possibilité, d’allumer ou d’éteindre la détection de mouvements. Pour cela, il vous suffit de cliquer sur „**Ein/Mise en marche**” ou „**Aus/Eteint**”.

Intervalle de reconnaissance : L’intervalle de reconnaissance définit un intervalle en secondes, pendant lequel un déplacement ou une modification est observée par le champ de vision de la caméra.

Valeur limite : La valeur limite définit l’exactitude de la surveillance des mouvements. Vous avez le choix entre 6 niveaux d’exactitude de 1 (très exact) à 6 (peu exact).

Envoyer une photo par e-mail : Si un déplacement est détecté, une image est enregistrée et peut être envoyée par e-mail à l’adresse e-mail inscrite auparavant (Point 2.6.1). Cliquez sur „Oui”, si cette fonction doit être activée.

Sujet du e-mail : Vous pouvez ici choisir un sujet spécial pour le courriel envoyé lors d’un mouvement détecté.

Photo sur FTP : Si un déplacement est détecté, l’image enregistrée est chargée au serveur FTP réglé auparavant (Point 2.6.2). Cliquez sur „**Oui**”, si cette fonction doit être activée.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „**Accepter**”.

2.7 Réglages du système



Dans ce point du menu, vous pouvez procéder à tous les réglages du système concernant le mot de passe et l’heure.

2.7.1 Informations sur la caméra



Nom de la caméra : Vous pouvez ici modifier le nom de la caméra Lan sans fil. Cela vous aide à identifier plus facilement la caméra, au cas où plusieurs caméras fonctionnent dans votre réseau.

Mot de passe : Ici, vous pouvez changer le mot de passe de l’utilisateur „admin”. Le mot de passe standard de l’administrateur est „1234”.

Confirmation du mot de passe : Afin d’éviter des erreurs lors de la tape du mot de passe, il vous faut retaper le nouveau mot de passe.

2.7.2 Réglages de la date et de l'heure



Dans ce point du menu, vous pouvez modifier les réglages de la date et de l'heure de la caméra de réseau.

En cliquant une fois sur „Synchroniser avec l'heure du PC“ l'heure de la caméra de réseau est alignée à celle de votre PC.

Vous avez la possibilité de régler la date et l'heure manuellement. Ceci se fait dans le format : JJJJ / MM / TT HH:MM:SS. L'heure est dans le format 24 heures.

Exemple : 09. May 2008 13.50 Uhr

Inscription : 2008/05/09 13:50:00

Fuseau horaire : Sélectionnez ici le fuseau horaire correspondant.

Serveur NTP : Ici, vous pouvez inscrire l'adresse IP d'un serveur NTP (NetwortTimeProtokoll Server) pour la synchronisation de la date et de l'heure. Vous pouvez également utiliser le serveur standard installé „pool.ntp.org“.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „**Accepter**“.

2.7.3 Outils

Dans ce point de menu, divers moyens comme par exemple la mise à jour du micrologiciel ou le nouveau démarrage de la caméra sont à votre disposition.



Actualisation du micrologiciel :

Si un micrologiciel est disponible dans www.hama.de, vous pouvez actualiser la caméra à l'aide de cet outil. Cliquez sur „**Actualiser un micrologiciel**“ et sélectionnez à présent le fichier micrologiciel dans la fenêtre apparue.

La caméra redémarre automatiquement après l'actualisation du micrologiciel.

Remettre à l'état de sortie d'usine :

En cliquant sur „Réinitialiser“, la caméra est remise dans son état de sortie d'usine.

Veuillez observer qu'après la réinitialisation, l'Adresse IP de la caméra s'intitule „**192.168.2.3**“.

Redémarrer l'appareil :

En cliquant sur „**Redémarrer**“, la caméra redémarre.

Réglages DEL :

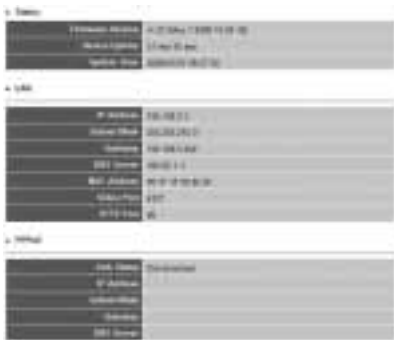
Cette fonction permet d'éteindre les DEL „**LAN**“ et „**WLAN**“, ce qui signifie qu'aucun transfert de données n'est signalisé sur la caméra.

Cette fonction permet également de réactiver les DEL.

2.8 Statut



Ce menu vous met à disposition toutes les informations importantes comme la version du micrologiciel, la durée de marche, l'adresse IP ou la connexion PPPoE.



2.9 Utilisateur



La caméra Lan sans fil supporte jusqu'à 4 utilisateurs. Les utilisateurs installés ont la possibilité d'accéder à l'image Live mais ne peuvent pas procéder à d'importants réglages.



Activez le compte utilisateur en cliquant sur „Actif“.

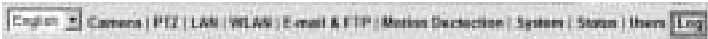
Nom d'utilisateur : Sélectionnez un nom d'utilisateur pour ce compte.

Mot de passe : Choisissez un mot de passe correspondant au nom d'utilisateur.

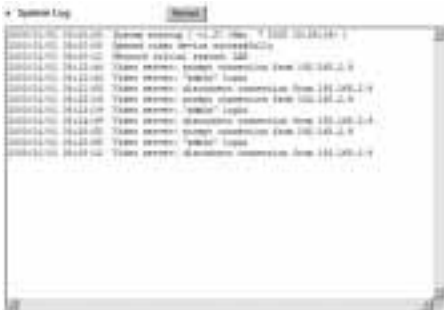
Confirmer le mot de passe : Afin d'éviter des erreurs lors de la tape du mot de passe, il vous faut retaper le nouveau mot de passe.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „Accepter“.

2.10 Log



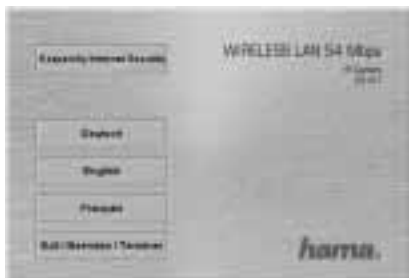
Toutes les activités de la caméra réseau comme par exemple l'inscription de l'utilisateur ou le redémarrage sont enregistrées.



3. Caméra Viewer (Vidéo surveillance)

3.1 Installation

Insérez le CD logiciel fourni dans le lecteur CD-Rom de votre PC. Le menu d'installation démarre une fois le CD installé.



Sélectionnez à présent la langue correspondante



Démarrez à présent l'installation en cliquant sur „Viewer”.



En cliquant sur „Suivant”, l'installation commence.



Choisissez l'emplacement de mémoire pour le programme et poursuivez en cliquant sur „Suivant“.



Au cas où sur le desktop du PC une liaison avec le logiciel Caméra doit être effectuée, veuillez mettre un crochet devant „Créer un icône desktop“ et poursuivez en cliquant sur „Suivant“.

Cliquez sur „Installer“ pour débiter l'installation.



Cliquez sur „Finir“ pour achever l'installation. Le programme débute ensuite automatiquement.

3.2 Vue d'ensemble



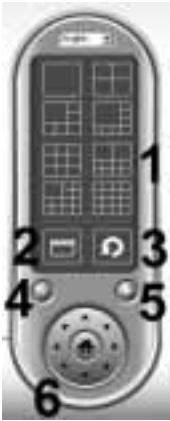
Dans cette zone, les images Live de 16 caméras maximum peuvent être visualisées en même temps. De plus, il est possible de choisir d'autres vues différentes (par ex. 4 images Live, 1 grande image Live, 3 petits images Live.....)



1. Arrêter le logiciel
4. Visualiser l'enregistrement
6. Démarrer l'enregistrement

2. Minimiser le logiciel
5. Photo de l'image Live
7. Réglages de la caméra

3. Ecran du statut



1. Possibilité de sélection de l'affichage de l'image Live. Chaque champ blanc symbolise une image Live d'une caméra. Il est donc possible de choisir entre différents modes d'affichage.
2. Mode „Fullscreen“, le logiciel est représenté sur l'ensemble de l'écran.
3. „Mode Scan“, le logiciel va sur l'image Live de la caméra reliée.
4. „Zoom Out“ sert à diminuer l'image de la caméra jusqu'à la taille normale de l'image Live.
5. „Zoom In“ sert à agrandir l'image de la caméra.
6. Commande pour la fonction de pivotement et d'inclinaison de la caméra.

3.3 Etablissement de la liaison

Afin d'intégrer une caméra dans le logiciel Viewer, procédez comme suit :



Cliquez sur le symbole du réglage de la caméra et sélectionnez „Configurer les caméras“



Cliquez à présent sur „Refresh“ afin de rechercher des caméras dans le réseau. Au côté gauche de cette fenêtre, vous pouvez déterminer une numérotation (1 – 16) pour la caméra.



Dans le champ „**Recherche de la caméra**”, toutes les caméras existantes dans le réseau sont affichées. Double-cliquez sur la caméra souhaitée et insérez-la en cliquant sur „**Sélectionner**”. Confirmez ensuite votre choix en cliquant sur „**Ok**”.

3.4 Choix de la caméra / Réglage



En cliquant dans le menu général sur l’image Live de la caméra souhaitée, vous sélectionnez la caméra souhaitée.

Au cas où la caméra supporte une fonction zoom, de pivotement et d’inclinaison, vous pouvez l’utiliser à l’aide du bouton de réglage/ de commande.



3.5 Autres réglages de la caméra

3.5.1 Généralités

Vous accédez aux réglages généraux en cliquant sur le symbole de la configuration de la caméra et en sélectionnant „Options générales“.



Dans ce point, vous pouvez procéder aux réglages suivants :

Directory Information :

Data Directory : Sélectionnez ici l'emplacement de mémoire pour l'enregistrement

Free Recording Space : Ici, s'affiche l'emplacement de mémoire du lecteur, dans lequel se trouve l'emplacement de mémoire pour la caméra.

Réglages généraux :

Max Video File Size : Sélectionnez la taille maximale qu'une vidéo enregistrée peut atteindre (minimum 50MB, maximum 2GB).

ScanTime : Indiquez ici l'intervalle de temps avec lequel le logiciel affiche les images Live des caméras reliées dans le „mode Scan“.

Cycle Recording : Indiquez ici si la caméra doit procéder à un enregistrement par principe.



3.5.2 Réglages e-mail

Dès que la caméra enregistre un mouvement dans le champ de vision, une photo de ce mouvement peut être envoyée par e-mail. Dans ce point de menu, vous pouvez procéder aux réglages pour l'envoi par e-mail.

Sujet de l'e-mail : Sujet de l'e-mail à envoyer

Adresse du destinataire de l'e-mail : Adresse e-mail du destinataire, auquel l'image doit être envoyée.

Adresse de l'émetteur de l'e-mail : Adresse e-mail du compte e-mail, duquel l'e-mail doit être envoyé.

Serveur SMTP : Tapez ici l'adresse du serveur SMTP, à l'aide de laquelle le courriel doit être envoyé. Si vous ne connaissez pas l'adresse du serveur SMTP, vous pourrez vous la procurer auprès de votre fournisseur e-mail.

Port SMTP : La caméra a besoin de ce port pour s'inscrire sur le serveur SMTP avec lequel l'e-mail doit être envoyé. Vous obtiendrez ce port par votre fournisseur d'e-mails.

Authentification SMTP : Quelques fournisseurs d'e-mail réclament une authentification SMTP pour envoyer des e-mails. Au cas où votre fournisseur e-mail la réclame, veuillez sélectionner „**Ein/Marche**“.

Nom d'utilisateur : Inscrivez ici le nom d'utilisateur du compte e-mail à l'aide duquel l'e-mail doit être envoyé.

Mot de passe : Tapez le mot de passe qui convient.

Enregistrez vos réglages en cliquant sur „**Accepter**“.

Sécurité

Dans ce point de menu, il est possible de rentrer le mot de passe standard, avec lequel le programme doit s'inscrire sur la caméra correspondante. Le mot de passe peut également être tapé manuellement lors de la mise en connexion (cf. 3.3).



3.5.4 Informations générales

Des informations générales en ce qui concerne le logiciel de la caméra vous sont indiquées, comme par ex. la version du programme. A l'aide de la version du programme, vous pouvez vérifier dans www.hama.de si une version plus récente de ce programme s'y trouve.



3.6 Enregistrement

La caméra vous permet d'enregistrer une vidéo de l'image Live.

En principe, le programme propose 3 possibilités d'enregistrement différentes :

- Photo instantanée
- Enregistrement instantané
- Enregistrement programmé

Ces trois possibilités vous sont expliquées ci-dessous.

3.6.1 Photo instantanée

Vous pouvez faire une photo instantanée de l'image Live de la caméra en cliquant sur le symbole suivant dans le logiciel.



L'image JPEG mémorisée est classée dans le répertoire de mémoire standard.

3.6.2 Enregistrement instantané

Vous pouvez procéder à un enregistrement instantané en cliquant sur le symbole suivant :



Cette vidéo est classée dans le répertoire de mémoire standard pour vidéos sur le disque dur.

3.6.3 Enregistrement programmé

En plus des deux possibilités d'enregistrement mentionnées juste avant, le logiciel de la caméra permet d'autres enregistrements programmés.

En cliquant sur le symbole de réglage de la caméra, vous accédez aux réglages pour les enregistrements programmés. Sélectionnez ensuite „**Configurer la caméra**“. Cliquez à présent sur „**Schedule Recording**“ afin de procéder aux réglages de l'enregistrement programmé.



Vous pouvez choisir entre deux enregistrements :

- One Time Schedules / Enregistrement unique
- Weekly Schedules / Enregistrements à répétition

Enregistrement unique :

Cliquez sur „**New**“ pour ajouter un nouveau moment d'enregistrement.



Sélectionnez ensuite l'espace de temps pour l'enregistrement et confirmez votre choix en cliquant sur „**Ok**“.



Ensuite, l'espace de temps dans le champ „**One Time Schedules**” s’affiche, Vous avez également la possibilité de changer cet espace de temps en cliquant sur „**Edit**”. En cliquant une fois sur „**Delete**” vous effacez l'espace de temps correspondant.

Enregistrements à répétition :

Cliquez sur „**New**” pour introduire un espace de temps.



Vous pouvez à présent sélectionner le jour de la semaine où l’enregistrement doit débiter.

Vous pouvez également déterminer un espace de temps pour ce jour.

En cliquant sur „**All Time Record**”, la caméra enregistre une vidéo, dès que celle-ci se trouve dans le mode de fonctionnement.



L’espace de temps est indiqué au-dessous de „**Weekly Schedules**”. Vous avez également la possibilité de changer cet espace de temps une nouvelle fois en cliquant sur „**Edit**”. En cliquant une fois sur „**Delete**” vous effacez l'espace de temps correspondant.

3.7 Enregistrement d'un mouvement

La détection et l'enregistrement de mouvements fait de la caméra Lan sans fil un simple procédé de sécurité. Un mouvement ou une modification dans la zone de surveillance est détecté et selon le réglage, une photo du changement/du mouvement est envoyée par e-mail.

En cliquant sur le bouton de réglage de la caméra vous pouvez procéder aux réglages de la détection de mouvement. Sélectionnez ensuite „**Configure Camera**”. Allez ensuite sur „**Motion Recording**”.



Motion Record : Sélectionnez „**Enable**” ou „**Disable**” pour activer l'enregistrement des mouvements ou pour l'éteindre.

Recording Time : Indiquez ici la longueur de la vidéo qui doit être faite lors d'une détection de mouvement.

Invoke alarm when motion is triggered : Si cette fonction est activée, le logiciel envoie un signal acoustique lors d'un mouvement ou un changement détecté dans le champ de vision.

Send mail when motion is triggered : Si cette fonction est activée, le logiciel envoie un e-mail avec une photo du mouvement s'il détecte un mouvement ou une modification au destinataire inscrit au point 3.5.2.

3.8 Lecture de la vidéo enregistrée.

Ce point explique comment vous pouvez visualiser la vidéo enregistrée avec la caméra.

Cliquez sur le bouton de la fonction lecture :



Vous avez ensuite la possibilité de rechercher des vidéos enregistrées à des moments bien précis ou lors d'un mouvement détecté.

Sélectionnez l'espace de temps souhaité et cliquez sur „**Search**” pour rechercher toutes les vidéos enregistrées dans cet espace de temps.

Une fois la recherche terminée, les vidéos existantes vous sont montrées dans le champ de sélection droit de cette fenêtre. Cliquez sur la vidéo souhaitée puis sur „**Play**” pour débuter la lecture.

4. Mesures de sécurité :

N'utilisez pas l'appareil dans des environnements poussiéreux ou humides ainsi qu'à proximité de radiateurs ou d'autres sources de chaleur. Cet appareil n'est pas conçu pour une utilisation en plein air. Protégez l'appareil de pression et des chocs. L'appareil ne doit être ni ouvert, ni transporté pendant son fonctionnement. Utilisez l'appareil seulement avec une antenne vissée.

Attention ! Utilisez exclusivement le bloc secteur fourni avec le routeur. L'utilisation d'un autre bloc secteur est susceptible de détruire l'appareil..

5. Support technique et contact

En cas d'appareil défectueux :

En cas de réclamation concernant le produit, veuillez vous adresser à votre revendeur ou au département conseil produits de Hama.

Internet / World Wide Web

Notre support technique, les nouveaux pilotes et les informations produits sont disponibles sous :
www.hama.com

Ligne téléphonique directe d'assistance – Conseil produits Hama :

Tél. +49 (0) 9091 / 502-115

Fax +49 (0) 9091 / 502-272

e-mail : produktberatung@hama.de

Remarque :

Cet appareil peut être utilisé uniquement en Allemagne, Autriche, Suisse, Angleterre, France, Belgique, Espagne, aux Pays-Bas, au Danemark, en Hongrie, Pologne, Suède, Luxembourg, en Irlande, Grèce, République Tchèque, Slovaquie et Finlande.

La déclaration de conformité à la directive R&TTE 99/5/EC se trouve sur www.hama.com



D Hinweis zum Umweltschutz:



Ab dem Zeitpunkt der Umsetzung der europäischen Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG in nationales Recht gilt folgendes:

Elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Der Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, elektrische und elektronische Geräte sowie Batterien am Ende ihrer Lebensdauer an den dafür eingerichteten, öffentlichen Sammelstellen oder an die Verkaufsstelle zurückzugeben. Einzelheiten dazu regelt das jeweilige Landesrecht. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist auf diese Bestimmungen hin. Mit der Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten/Batterien leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

GB Note on environmental protection:



After the implementation of the European Directive 2002/96/EU and 2006/66/EU in the national legal system, the following applies:

Electric and electronic devices as well as batteries must not be disposed of with household waste. Consumers are obliged by law to return electrical and electronic devices as well as batteries at the end of their service lives to the public collecting points set up for this purpose or point of sale. Details to this are defined by the national law of the respective country.

This symbol on the product, the instruction manual or the package indicates that a product is subject to these regulations.

By recycling, reusing the materials or other forms of utilising old devices/Batteries, you are making an important contribution to protecting our environment.

F Remarques concernant la protection de l'environnement:



Conformément à la directive européenne 2002/96/CE et 2006/66/CE, et afin d'atteindre un certain nombre d'objectifs en matière de protection de l'environnement, les règles suivantes doivent être appliquées:

Les appareils électriques et électroniques ainsi que les batteries ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers. Le pictogramme "picto" présent sur le produit, son manuel d'utilisation ou son emballage indique que le produit est soumis à cette réglementation. Le consommateur doit retourner le produit/la batterie usager aux points de collecte prévus à cet effet. Il peut aussi le remettre à un revendeur. En permettant enfin le recyclage des produits ainsi que les batteries, le consommateur contribuera à la protection de notre environnement. C'est un acte écologique.

E Nota sobre la protección medioambiental:



Después de la puesta en marcha de la directiva Europea 2002/96/EU y 2006/66/EU en el sistema legislativo nacional, se aplicara lo siguiente:

Los aparatos eléctricos y electrónicos, así como las baterías, no se deben evacuar en la basura doméstica. El usuario está legalmente obligado a llevar los aparatos eléctricos y electrónicos, así como pilas y pilas recargables, al final de su vida útil a los puntos de recogida comunales o a devolverlos al lugar donde los adquirió. Los detalles quedaran definidos por la ley de cada país. El símbolo en el producto, en las instrucciones de uso o en el embalaje hace referencia a ello. Gracias al reciclaje, al reciclaje del material o a otras formas de reciclaje de aparatos/pilas usados, contribuye Usted de forma importante a la protección de nuestro medio ambiente.

NL Notitie aangaande de bescherming van het milieu:



Ten gevolge van de invoering van de Europese Richtlijn 2002/96/EU en 2006/66/EU in het nationaal juridisch systeem, is het volgende van toepassing:

Elektrische en elektronische apparatuur, zoals batterijen mag niet met het huisvuil weggegooid worden. Consumenten zijn wettelijk verplicht om elektrische en elektronische apparaten zoals batterijen op het einde van gebruik in te dienen bij openbare verzamelplaatsen speciaal opgezet voor dit doelende of bij een verkooppunt. Verdere specificaties aangaande dit onderwerp zijn omschreven door de nationale wet van het betreffende land. Dit symbool op het product, de gebruiksaanwijzing of de verpakking duidt erop dat het product onderworpen is aan deze richtlijnen. Door te recycleren, hergebruiken van materialen of andere vormen van hergebruiken van oude toestellen/batterijen, levert u een grote bijdrage aan de bescherming van het milieu.

I Informazioni per protezione ambientale:



Dopo l'implementazione della Direttiva Europea 2002/96/EU e 2006/66/EU nel sistema legale nazionale, ci sono le seguenti applicazioni:

Le apparecchiature elettriche ed elettroniche e le batterie non devono essere smaltite con i rifiuti domestici. I consumatori sono obbligati dalla legge a restituire i dispositivi elettrici ed elettronici e le batterie alla fine della loro vita utile ai punti di raccolta pubblici preposti per questo scopo o nei punti vendita. Dettagli di quanto riportato sono definiti dalle leggi nazionali di ogni stato. Questo simbolo sul prodotto, sul manuale d'istruzioni o sull'imballo indicano che questo prodotto è soggetto a queste regole. Riciclando, ri-utilizzando i materiali o utilizzando sotto altra forma i vecchi prodotti/le batterie, darete un importante contributo alla protezione dell'ambiente.

GR Υπόδειξη σχετικά με την προστασία περιβάλλοντος:



Από τη στιγμή που η Ευρωπαϊκή Οδηγία 2002/96/ΕΕ και η 2006/66/ΕΕ ενσωματώνεται στο εθνικό δίκαιο ισχύουν τα εξής:

Οι ηλεκτρικές και οι ηλεκτρονικές συσκευές καθώς και οι μπαταρίες δεν επιτρέπεται να πετιούνται στα οικιακά απορρίμματα. Οι καταναλωτές υποχρεούνται από τον νόμο να επιστρέφουν τις ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές καθώς και τις μπαταρίες στο τέλος της ζωής τους στα δημόσια σημεία περιουλογής που έχουν δημιουργηθεί γι' αυτό το σκοπό ή στα σημεία πώλησης. Οι λεπτομέρειες ρυθμίζονται στη σχετική νομοθεσία. Το σύμβολο πάνω στο προϊόν, στο εγχειρίδιο χρήσης ή στη συσκευασία παραπέμπει σε αυτές τις διατάξεις. Με την ανακύκλωση, επαναχρησιμοποίηση των υλικών ή με άλλες μορφές χρησιμοποίησης παλιών συσκευών / Μπαταριών συνεισφέρετε σημαντικά στην προστασία του περιβάλλοντος. Στη Γερμανία ισχύουν αντίστοιχοι οι παραπάνω κανόνες απόρριψης σύμφωνα με τον κανονισμό για μπαταρίες και συσσωρευτές.

S Not om miljöskydd:



Efter implementeringen av EU direktiv 2002/96/EU och 2006/66/EU i den nationella lagstiftningen, gäller följande:

Elektriska och elektroniska apparater samt batterier får inte kastas i hushållsoporna. Konsumenter är skyldiga att återlämna elektriska och elektroniska apparater samt batterier vid slutet av dess livsängd till, för detta ändamål, offentliga uppsamlingsplatser. Detaljer för detta definieras i den nationella lagstiftningen i respektive land. Denna symbol på produkten, instruktionsmanualen eller på förpackningen indikerar att produkten innefattas av denna bestämmelse. Genom återvinning och återanvändning av material/batterier bidrar du till att skydda miljön och din omgivning.

FIN Ympäristönsuojelua koskeva ohje:



Sitä lähtien, kun Euroopan unionin direktiivi 2002/96/EU ja 2006/66/EU otetaan käyttöön kansallisessa lainsäädännössä, pätevät seuraavat määräykset:

Sähkö- ja elektroniikkalaitteita ja paristoja ei saa hävittää talousjätteen mukana. Kuluttajalla on lain mukaan velvollisuus toimittaa sähkö- ja elektroniikkalaitteet niiden käyttöiän päätyttyä niille varattuihin julkisiin keräyspisteisiin tai palauttaa ne myyntipakkajaan. Tähän liittyvistä yksityiskohdista säädetään kulloisenkin osavaltion laissa. Näistä määräyksistä mainitaan myös tuotteen symbolissa, käyttöohjeessa tai pakkauksessa. Uudelleenkäytöllä, materiaalien/paristojen uudelleenkäytöllä tai muilla vanhojen laitteiden uudelleenkäyttötavoilla on tärkeä vaikutus yhteisen ympäristönsuojelussa.

PL Wskazówki dotyczące ochrony środowiska:



Od czasu wprowadzenia europejskiej dyrektywy 2002/96/EU i 2006/66/EU do prawa narodowego obowiązują następujące ustalenia:
Urządzeń elektrycznych, elektronicznych oraz baterii jednorazowych nie należy wyrzucać razem z codziennymi odpadami domowymi! Użytkownik zobowiązany prawnie do odniesienia zepsutych, zniszczonych lub niepotrzebnych urządzeń elektrycznych i elektronicznych do punktu zbiórki lub do sprzedawcy. Szczegółowe kwestie regulują przepisy prawne danego kraju. Informuje o tym symbol przekreślonego kosza umieszczony na opakowaniu. Segregując odpady pomagasz chronić środowisko!

H Környezetvédelmi tudnivalók:



Az európai irányelvek 2002/96/EU és 2006/66/EU ajánlása szerint, a megjelölt időponttól kezdve, minden EU-s tagállamban érvényesek a következők: Az elektromos és elektronikai készülékeket és az elemeket nem szabad a háztartási szemétkébe dobni! A leselejtezett elektromos és elektronikus készülékeket és elemeket, akkumulátorokat nem szabad a háztartási szemétkébe dobni. Az elhasznált és működésképtelen elektromos és elektronikus készülékek gyűjtésére törvényi előírás kötelez mindenkit, ezért azokat el kell szállítani egy kijelölt gyűjtő helyre vagy visszavinni a vásárlás helyére. A termék csomagolásán feltüntetett szimbólum egyértelmű jelzést ad erre vonatkozóan a felhasználónak. A régi készülékek begyűjtése, visszaváltása vagy bármilyen formában történő újra hasznosítása közös hozzájárulás környezetünk védelméhez.

CZ Ochrana životního prostředí:



Evropská směrnice 2002/96/EG a 2006/66/EU ustanovuje následující:
Elektrická a elektronická zařízení stejně jako baterie nepatří do domovního odpadu.
Spotřebitel se zavazuje odevzdat všechna zařízení a baterie po uplynutí jejich životnosti do příslušných sběrů.
Podrobnosti stanoví zákon příslušné země. Symbol na produktu, návod k obsluze nebo balení na toto poukazuje.
Recyklaci a jinými způsoby užitkování přispíváte k ochraně životního prostředí.

SK Ochrana životného prostredia:



Európska smernica 2002/96/EU a 2006/66/EU stanovuje:
Elektrické a elektronické zariadenia, rovnako ako batérie sa nesmú vyhadzovať do domáceho odpadu. Spotrebiteľ je zo zákona povinný zlikvidovať elektrické a elektronické zariadenia, rovnako ako batérie na miesta k tomu určené.
Symbolizuje to obrázok v návode na použitie, alebo na balení výrobku. Opätovným užitkovaním alebo inou formou recyklácie starých zariadení/batérií prispievate k ochrane životného prostredia.

P Nota em Protecção Ambiental:



Após a implementação da directiva comunitária 2002/96/EU e 2006/66/EU no sistema legal nacional, o seguinte aplica-se:
Os aparelhos eléctricos e electrónicos, bem como baterias, não podem ser eliminados juntamente com o lixo doméstico. Consumidores estão obrigados por lei a colocar os aparelhos eléctricos e electrónicos, bem como baterias, sem uso em locais públicos específicos para este efeito ou no ponto de venda. Os detalhes para este processo são definidos por lei pelos respectivos países. Este símbolo no produto, o manual de instruções ou a embalagem indicam que o produto está sujeito a estes regulamentos. Reciclando, reutilizando os materiais dos seus velhos aparelhos/baterias, esta a fazer uma enorme contribuição para a protecção do ambiente.

RU Охрана окружающей среды:



С момента перехода национальной законодательства на европейские нормативы 2002/96/EU и 2006/66/EU действительно следующее:
Электрические и электронные приборы, а также батареи запрещается утилизировать с обычным мусором. Потребитель, согласно закону, обязан утилизировать электрические и электронные приборы, а также батареи и аккумуляторы после их использования в специально предназначенных для этого пунктах сбора, либо в пунктах продажи. Детальная регламентация этих требований осуществляется соответствующими местными законодательством. Необходимость соблюдения данных предписаний обозначается особым значком на изделии, инструкции по эксплуатации или упаковке. При переработке, повторном использовании материалов или при другой форме утилизации бытовых в употреблении приборов Вы помогаете охране окружающей среды. В соответствии с предписаниями по обращению с батареями, в Германии вышеназванные нормативы действуют для утилизации батарей и аккумуляторов.

TR Çevre koruma uyarısı:



Avrupa Birliği Direktifi 2002/96/EU ve 2006/66/EU ulusal yasal uygulamalar için de geçerli olduğu tarihten itibaren:
Elektrikli ve elektronik cihazların piller normal evsel çöpe atılmamalıdır. Tüketici için, artık çalışmayan elektrikli ve elektronik cihazların piller, kamuya ait toplama yerlerine götürme veya satın alınılan yerlere geri verme yasal bir zorunluluktur. Bu konu ile ilgili ayrıntıllı ulusal yasalara düzenlenmektedir. Üzeri üzerinde, kullanıma kılavuzunda veya ambalajda bulunan bu sembol tüketiciyi bu konuda uyarır. Eski cihazların geri kazanımı, yapıldıkları malzemelerin değerlendirilmesi veya diğer değerlendirme şekilleri ile, çevre korumasına önemli bir katkıda bulunursunuz. Yukarıda adı geçen atık toplama kuralları Almanya'da piller ve aküler için de geçerlidir.

RO Instrucțiuni pentru protecția mediului înconjurător:



Din momentul aplicării directivelor europene 2002/96/UE în dreptul național sunt valabile următoarele:
Aparatele electrice și electronice nu pot fi salubritate cu gunoii menajer. Consumatorul este obligat conform legii să predea aparatele electrice și electronice la sfârșitul duratei de utilizare la locurile de colectare publice sau înapoie de unde au fost cumpărate.
Detaliile sunt reglementate de către legislația țării respective. Simbolul de pe produs, în instrucțiunile de utilizare sau pe ambalaj indică aceste reglementări. Prin reciclarea, revalorificarea materialelor sau alte forme de valorificare a aparatelor scoase din uz aduceți o contribuție importantă la protecția mediului nostru înconjurător.

DK Anvisninger til beskyttelse af miljøet:



Fra og med indførelsen af EU-direktiverne 2002/96/EF og 2006/66/EF i national ret gælder følgende:
Elektrisk og elektronisk udstyr samt batterier må ikke bortskaffes sammen med almindeligt husholdningsaffald. Forbrugeren er lovmæssigt forpligtet til at aflevere udtjent elektrisk og elektronisk udstyr samt batterier til dertil indrettede, offentlige indsamlingssteder eller til forhandleren. De nærmere bestemmelser vedr. dette fastlægges af lovgivningen i det pågældende land. Symbolet på produktet, brugsvejledningen eller emballagen henviser til disse bestemmelser. Ved genbrug, genvinding eller andre former for nyttiggørelse af udtjent udstyr/batterier giver du et vigtigt bidrag til beskyttelse af miljøet.

N Informasjon om beskyttelse av miljøet:



Fra tidspunktet for omsetning av de europeiske direktivene 2002/96/EF og 2006/66/EF i nasjonal rett gjelder følgende:
Elektriske og elektroniske apparater og batterier må ikke deponeres sammen med husholdningsavfallet. Forbrukeren er lovmessig forpliktet til å levere elektriske og elektroniske apparater og batterier til de offentlige samlestedene eller tilbake til stedet hvor produktene ble kjøpt. Detaljer angående dette reguleres av hvert land. Symbolet på produktet, bruksanvisningen eller emballasjen henviser til disse bestemmelsene. Med resirkulering, gjenbruk av stoffer eller andre former av gjenbruk av gamle apparater/batterier bidrar du betydelig til å beskytte miljøet vårt.